KÖLNER TIERSCHUTZ NEWS Winter 2015/2016

Vereinszeitung des Kölner Tierschutzvereines von 1868 und des Konrad-Adenauer-Tierheimes









12.450,−€¹

DER CITROËN BERLINGO MUI TISPACE VTI 95 SEI ECTION

www.citroen.de

LE CARACTÈRE

CTROEN emplete TOTAL ¹Privatkundenangebot für den CITROËN BERLINGO MULTISPACE VTI 95 SELECTION, gültig bis zum 31.10.2015. Abb. zeigt evtl. Sonderausstattung/höherwertige Ausstattung.

Kraftstoffverbrauch innerorts 8,2 l/100 km, außerorts 5,3 l/100 km, kombiniert 6,4 l/100 km, CO₂-Emissionen kombiniert 148 g/km. Nach vorgeschriebenem Messverfahren in der gegenwärtig geltenden Fassung. Effizienzklasse: C

PEUGEOT CITROËN RETAIL DEUTSCHLAND GmbH NIEDERLASSUNG KÖLN/BONN

- (H) Widdersdorfer Str. 345 50933 Köln Tel: 0221/49877-0
- (V) · Raderberggürtel 4 50968 Köln Tel: 0221/5309990
- (V) \cdot Bergisch Gladbacher Straße 414 \cdot 51067 Köln \cdot Tel: 0221/9635650
- (V) · Vorgebirgsstr. 94 53119 Bonn Tel.: 0228/725980

www.citroen-koeln.de

Firmensitz: PEUGEOT CITROËN RETAIL DEUTSCHLAND GMBH, Edmund-Rumpler-Straße 4, D-51149 Köln

 $(H) = Vertragsh\"{a}ndler, \ (A) = Vertragswerkstatt \ mit \ Neuwagenagentur, \ (V) = Verkaufsstellen \ (V) = Verkaufsstellen$

Inhalts verzeichnis



Vorwort des Vorstands	. 3
Erstmals eine Frau an der Spitze des Kölner Tierschutzvereins von 1868	. 5
Aktuelles zu den Themen Standortsicherung und Finanzierung	. 7
WDR Tiere suchen ein Zuhause vom Sonntag, 16. August 2015	10
Tierschutz hält uns zusammen!	12
Gefahren für Haustiere in der Weihnachtszeit/ zum Jahreswechsel	13
Notfallmaßnahmen am Hund	17
Vermittlungsstopp für Tierheimtiere	19
Unsere Wildtierstation im Tierheim	22
Wir suchen dringend ein zu Hause!24–	32
Endlich ohne Maulkorb und eine dicke finanzielle Spritze	33
Das Tierheim vor Ort	36
Tierisch viel los auf dem 3. Kölner Tierschutzfest	37
Unsere neue Auszubildende stellt sich vor	38
Berichte von glücklich vermittelten Tieren 40–	55
Es ist uns eine Ehre	56
VOX drehte zum Thema Ehrenamt im Tierheim	57
Unser Tierheim wird noch grüner!	58
Neues Nagergehege bietet innen und außen Raum zum Austoben	58
Vereine & Bürger spenden:	
Spenden für das Tierheim	60
Kinder sammeln Spenden für das Tierheim	62
Anlassspende für unser Tierheim	62
Schüler des Berufskollegs an der Lindenstraße Unser soziales Projekt – Tierheim Zollstock	
Ein Auto zugunsten des Tierheims	64

Firmen spenden/helfen:

Ford – Die tun was	65
Jöster Stiftung spendet dem Tierheim 20.000 Euro	65
Schwein gehabt!	66
Erstes Kölner Hundeschwimmen im Freibad Stadion	66
Impressum	67
Kinderseite	68
Gewinnspiel des Tierheims Köln-Zollstock	69
Wegbeschreibung	71
Mitgliedsantrag	72

Tierarztpraxis







Kleintierpraxis
Dr. Sabine Holland
und Dr. Ralf Unna

Bonner Str. 271c · 50968 Köln Tel. (02 21) 34 13 00 · Fax(02 21) 37 31 91

www.holland-unna.de









Zusätzlich:

Tierarztpraxis im Tierheim Zollstock Vorgebirgsstr. 76, 50969 Köln

Parkplätze vorhanden

"Der Winter naht! Unsere Dächer sind nicht dicht und wir bräuchten dringend warme Kuscheldecken. Wer hilft?"





Das Tierheim sollte seinen Schützlingen ein behagliches vorübergehendes Zuhause bieten. Doch leider nagt der Zahn der Zeit an unseren Dächern und es regnet bei vielen unserer Gebäude herein.

Aus eigenen Mitteln können die notwendigen Reparaturen leider nicht bewältigt werden.

Bitte unterstützen Sie das Konrad-Adenauer-Tierheim daher bei der Sanierung mit einer Spende!

Zudem brauchen wir stets warme, waschbare Decken für die Tierheimbewohner!

Unsere Tiere danken Ihnen für eine

Spende auf das Spendenkonto des Kölner Tierschutzvereines von 1868:

Kölner Bank:

IBAN: DE57 3716 0087 0690 83 0000, BIC GENODED1CGN

Konto: 690 83 0000, BLZ 371 600 87

Spenden sind steuerlich absetzbar - Gemeinnützigkeit anerkannt

Konrad-Adenauer-Tierheim: Aktiv für den Tierschutz! Seit bald 150 Jahren!

Kölner Tierschutzverein von 1868 Konrad-Adenauer-Tierheim Vorgebirgstraße 76 50969 Köln (Zollstock)

Telefon: 0221/38 18 58

Email: info@tierheim-koeln-zollstock.de Website: www.tierheim-koeln-zollstock.de







Valentina Kurscheid mit Dackeldame Berta; Copyright: Michael Ruder

Sehr geehrte Mitglieder, liebe Mitarbeiter, Vorstandskollegen und Tierliebhaber,

im Juni diesen Jahres bin ich zur 1. Vorsitzenden unseres Kölner Tierschutzvereins von 1868 gewählt worden, darauf bin ich sehr stolz. Schon seit meiner Kindheit liegt mir der Tierschutz sehr am Herzen. Mit 24 Katzen, 5 Hunden, Kaninchen, Meerschweinchen, Wellensittichen und 3 Affen bin ich aufgewachsen. Später habe ich meine Leidenschaft zum Beruf gemacht. So realisiere ich als Fernsehjournalistin im ZDF und im WDR vor allem Tierthemen und schreibe als Autorin Tierbücher und fotografiere dazu die passenden Bilderstrecken. Als Vorstandsmitglied hier im Verein kann ich den Tierschutz noch näher spüren, und das reizt mich. Ich kann mehr bewegen, als "nur darüber zu berichten".

Ich bin stolz auf all unsere Mitarbeiter, ganz voran Petra Gerigk, unsere Tierheimleiterin, die mit Herz und Verstand tagtäglich hier ihre Arbeit verrichten. Ebenfalls auf unser herausragendes Tierarztteam. Auch unsere vielen fleißigen Ehrenamtlichen müssen erwähnt werden. Ohne sie könnte unser Tierheim gar nicht überleben. Wir sind eine wunderbare Truppe, die in Zukunft auch weiter um unseren Standort kämpfen wird, der bis dato leider noch nicht gesichert ist. Ebenfalls spielt die Finanzierung unseres Heimes eine große Rolle. Hier sind wir regelmäßig mit der Stadt Köln im Gespräch. Vielen Dank auch hier unseren Spendern, die selbst mit kleinen Summen Großes bewirken!

Ich freue mich auf die nächsten 4 Jahre meiner Amtszeit und möchte gerne auch über den Tellerrand des eigenen Vereins hinausschauen. Tierschutz ist eine solch wichtige Sache. So sind wir regelmäßig auch schon in Gesprächen mit anderen Tierheimen in unserer Umgebung und ganz wichtig: auch die Presse, und vor allem die nationale und sogar internationale Presse berichtet über unseren Verein und unser Konrad-Adenauer-Tierheim. Tierschutz geht alles etwas an!

Tierisch liebe Grüße!

Ihre

Valentina Kurscheid Amtierende 1. Vorsitzende





Tiere geben uns so viel. Und wir geben Ihnen das Beste zurück.

Tiere haben unglaublich viel Energie und treiben uns so immer wieder aufs Neue an. Und damit Ihr Tier auch weiterhin so fit und aktiv bleibt, gibt es bei Fressnapf eine große Auswahl an hochwertigen Artikeln zu günstigen Preisen: Von ausgewählter Tiernahrung über Spielzeuge bis hin zu Pflegeprodukten. So finden Sie für Ihr Tier immer genau das, was es gerade braucht.

Fressnapf XXL Köln, Koblenzer Straße 1–9, 50968 Köln Fressnapf Köln-Ehrenfeld, Subbelrather Straße 401, 50825 Köln Fressnapf Köln-Kalk, Kalker Hauptstraße 296, 51103 Köln Fressnapf Köln-Marsdorf, Horbeller Straße 2–4, 50858 Köln Fressnapf Köln-Porz, Rudolf-Diesel-Straße 32, 51149 Köln Fressnapf Köln-Rodenkirchen, Sürther Straße 92–94, 50996 Köln Fressnapf Köln-Rath, Rösrather Straße 465, 51107 Köln



Was Tiere lieben

Erstmals eine Frau an der Spitze des Kölner Tierschutzvereins von 1868



Auf der Mitgliederversammlung des Kölner Tierschutzvereines von 1868 als Träger des Konrad-Adenauer-Tierheims wurde am 09.06.2015 ein neuer Vorstand gewählt. Das Amt des Vorsitzes im drittältesten Tierschutzverein Deutschlands hat nun Valentina Kurscheid (Fernsehjournalistin, Fotografin und Buchautorin) inne. Unterstützt wird sie dabei von der ebenfalls neugewählten Sarah Schiller (Rechtsanwältin für Strafrecht) und dem bereits in dieser Funktion langfristig tätigen Rechtsanwalt für Erbrecht Manfred Schmitz. Anne-Katrin Kolditz (Versicherungskauffrau) übernimmt das Amt der Schatzmeisterin. Es sind nun deutlich mehr Frauen im Vorstand. Als Schriftführer wurde Frank Schwemer (Diplom-Ingenieur in der IT-Branche) gewählt.

Dr. Sabine Holland (Tierärztin), Horst Pricken (Feuerwehrmann a.D.), Wolfgang Ramlow (Handwerksmeister), Fritz Spork (Firmeninhaber einer Sattlerei) ergänzen das neunköpfige Vorstandsteam, sie begleiten den im Tierheim gelebten aktiven Tierschutz bereits seit vielen Jahren.

Das Wohl des Tieres steht stets an erster Stelle, und so wird sich der neue Vorstand aktuell auch auf die zwei großen Herausforderungen konzentrieren: Die Finanzierung des Tierheimes sowie den Standorterhalt im Rahmen der Parkstadt Süd.

Ende Oktober 2014 ist der damalige erste Vorsitzende Gerhard Seelhorst aus persönlichen Gründen von seinem Amt zurückgetreten. Daraufhin hat Ralf Meutgens als amtierender Vorstandsvorsitzender die Vereinsarbeit kommissarisch übernommen. Der gesamte Vorstand und das Team des Tierheims Köln Zollstock danken Herrn Meutgens für die erfolgreiche Vereinsarbeit der vergangenen Jahre.



Das Foto zeigt von links nach rechts: Horst Pricken, Fritz Spork, Wolfgang Ramlow, Anne-Katrin Kolditz, Valentina Kurscheid, Dr. Sabine Holland, Manfred Schmitz, Sarah Schiller, Frank Schwemer.

Silke Schmitz



Mieterverein Köln. Besser beraten.

Wenn Ihr Kater dem Vermieter Kopfschmerzen bereitet...

Mühlenbach 49 50676 Köln Tel. 02 21.202 37-0 Fax 02 21.240 46 20 email@mieterverein-koeln.de www.mieterverein-koeln.de

____ Mieterverein Köln

Neumitglieder-Information

Tel. 02 21.202 37-85 Mitgliedschaft für 90€ im Jahr inkl. Rechtsschutzversicherung.

Geschäftsstellen

Bergisch Gladbach | Tel. 0 22 02.940071 Brühl | Tel. 0 22 32.941623 Düren | Tel. 0 24 21.1 67 52 Euskirchen | Tel. 0 22 51.782626 Bergheim | Tel. 0 22 71.4 46 98

Aktuelles zu den Themen Standortsicherung und Finanzierung

Diese beiden Themen treiben uns ja schon eine ganze Weile um und so hat sich auch in den letzten Monaten wieder einiges getan.

Fangen wir an beim Thema Standort: die Bürgerbeteiligung bei der Entwicklung der Parkstadt Süd hat viele interessante Themenabende und Versammlungen hervorgebracht und so wurden sowohl der Stadt als auch den beauftragten Planungsteams was das Tierheim betrifft, durch uns, eine Menge neuer Impulse, Ideen, Anforderungen, Vorschläge und auch Hintergrundinformationen geliefert.

Das erste für das Tierheim sehr wichtige Ergebnis war die Begehung des gesamten Gebietes und die daraus hervorgehende Anforderung der beteiligten Bürger und Vereine, dass das Tierheim in jedem Fall zu erhalten ist. Die Unterstützung in der Region war dabei unüberhörbar groß, wofür wie uns ganz besonders bedanken möchten!

Durch die aktive Teilnahme von Verein und Tierheim an vielen Diskussionsforen konnte ein zweites, sehr wichtiges Ergebnis erzielt werden. Es war dies die Bestätigung von Herrn Simon Hubacher vom koordinierenden Büro neubighubacher vor der versammelten Zuhörerschaft von Bürgern, Vereinen, Interessenvertretern, Planungsteams, Mitarbeitern der Stadt Köln und unter ihnen der Kölner Baudezernenten Herrn Franz-Josef Höing, dass "die Funktion des Tierheims in der Parkstadt Süd erhalten bleibt". Dies war für uns ein besonders erfreuliches Ergebnis, weil das Tierheim damit in der Region bleibt und auch weiterhin den engen Kon-



takt zu allen Freunden, Förderern, Ehrenamtlichen und Interessierten halten kann.

Darauf aufbauend galt es nun Wege zu finden, wie man das Tierheim am besten in die Parkstadt Süd integrieren kann. Dies sollte natürlich idealerweise nicht irgendwo in der Parkstadt sondern am aktuellen Standort geschehen, allein weil ein Umzug – egal wohin – ein überaus kostspieliges Unterfangen wäre – wir sprechen von geschätzten 10 Mio. EUR Gesamtaufwand.

Mit der großartigen Unterstützung des Architektenbüros edombinder aus der Kölner Südstadt ist es gemeinsam gelungen, einen Vorschlag für diese Integration zu erarbeiten. Dieser sollte auf dem sog. "Ideenmarkt" Anfang September den Planungsbüros als auch der Kölner Verwaltung (Stadtplanungsamt, Bauamt, usw.) vorgestellt werden. Ausgerüstet mit Plakat und dem extra erstellten Modell haben wir also teilgenommen und unseren





Vorschlag präsentiert – vielleicht haben Sie auch in der Presse oder auf unserer Facebookseite davon gelesen.

Bei dem Modell handelt es sich wie gesagt um einen Vorschlag bzw. eine Idee und es ist somit kein festes Bauvorhaben. Wie es nach der hoffentlich erfolgenden Zusage für den Standorterhalt weiter geht, hängt von der weiteren Planung der Parkstadt Süd und natürlich u.a. von Sponsoren ab – eine weitere große Herausforderung für uns.

Das Feedback jedenfalls war sensationell – vor allem seitens der Planungsbüros, was uns besonders gefreut hat. Drei Büros hatten uns ohnehin am aktuellen Standort geplant, die beiden anderen wollten das Tierheim einige hundert Meter versetzen. Durch die Gespräche direkt am Modell sind nun alle Planungsteams nicht nur über mögliche Kosten eines Umzugs informiert, sie haben auch einen ganz konkreten Vorschlag, wie genau die Öffnung des Tierheimgeländes in Richtung des neuen Grüngürtels aussehen und einen TIERisch grünen Magneten darstellen könnte.

Das waren also wirklich turbulente und arbeitsreiche Monate, aber die Aufwände haben sich ein-



deutig gelohnt. Das Tierheim wird in der Parkstadt Süd eine Heimat finden – sei es am aktuellen Standort oder in der Nähe. Da aber ein Umzug sehr viel Geld kostet, werden wir wohl noch sehr, sehr lange an der Vorgebirgstrasse 76 sein und uns dort um die Tiere kümmern. Damit möchten wir uns auch an dieser Stelle nochmals bei allen sehr herzlich bedanken, die uns hierbei so wunderbar unterstützt haben. Ohne Engagement geht eben nichts – aber das wissen Sie ja.

Damit noch zu unserem zweiten Thema – den Finanzen. Was konnte man nicht alles sehen, hören und lesen in den verschiedensten Medien – zwischen Weltuntergang und rosigen Zeiten war alles dabei. Um Ihnen allen einen kurzen Status zu geben, hier die wichtigsten Ereignisse.

Wir haben als Verein frühzeitig das Gespräch mit der Stadt gesucht. Dies sowohl mit den zuständigen Ämtern in der Verwaltung als auch mit der Politik. Wir haben von Beginn an sehr transparent unsere Situation dargelegt und sind damit auch auf Verständnis und Unterstützung getroffen.

Vom Verständnis bis zu einem Vertrag und dann zur konkreten Finanzierung ist es jedoch ein längerer Weg. Die Verwaltung hat aber nun ein wirklich sehr klares Bild und den Bedarf auch selbst klar erkannt – es wird also eine Lösung geben.

Aktuell haben die Verwaltung der Stadt und der Kölner Tierschutzverein eine gemeinsame und ganz konkrete Vorstellung, wie eine Lösung aussehen kann. Nun gilt es, das Vorhaben durch die beteiligten Ämter genau zu prüfen – ggf. auch durch einen Wirtschaftsprüfer, um ein absolut sauberes Verfahren sicher zu stellen – und dann durch die Ausschüsse bis zur Entscheidung zu tragen.

Somit wird es sicherlich noch eine Weile dauern, bis alles auch vertraglich unter Dach und Fach ist, aber auch in diesem Thema können wir deutlich beruhigter nach vorn sehen, falls sich nicht noch unerwartete Änderungen ergeben.

Wir hoffen, damit haben Sie einen umfassenden Überblick, wo wir mit unseren beiden großen Themen stehen. Die positive Entwicklung ist – so hoffen wir – auch für Sie bestimmt Motivation genug, dem Kölner Tierschutzverein und seinem Tierheim Köln-Zollstock auch weiterhin verbunden zu bleiben und unsere Arbeit mit und für die Tiere tatkräftig zu unterstützen!

Anne Kolditz und Frank Schwemer

Die Entwürfe der 5 Planungsbüros zur Lage des Tierheims innerhalb der Parkstadt-Süd



WDR Tiere suchen ein Zuhause vom Sonntag, 16. August 2015

Unsere 1. Vorsitzende Valentina Kurscheid hat am 16.08.2015 vier Hundeaus unserem Tierheim zum Vermitteln bei "Tiere suchen ein Zuhause" vorgestellt. Mit dabei waren dieses Mal: Chicca, Nuk, Filou, Flake. Außerdem wurde unsere Katze Kitty und unser weißer Fundziegenbock in einem Einspieler präsentiert. Ein Kamerateam vom WDR hat die beiden

zuvor bei uns im Tierheim gedreht. Hoffentlich finden alle vorgestellten Tiere bald ein schönes neues Zuhause!

Ein Beitrag zur Finanznot unseres Tierheimes rundete die Sendung ab! Diesen Beitrag kann man auf unserer Website unter Presse/Videos anschauen.

























"Ich berate Sie, wie Sie Ihre Geschäftsräume mit Pflanzen aufwerten und binde Sträuße in Ihren Firmenfarben."

Köln-Vogelsang an der Militärringstraße Goldammerweg 361 | 50829 Köln

Täglich 9–19.30 Uhr | Samstag 9–18 Uhr Sonntag 11–16 Uhr (März–Juni / Oktober–Dezember)

Aktuelles unter www.dingers.de

Dinger's. Hier wächst die Freude.®



Tierschutz hält uns zusammen!

Der Vorstand des Kölner Tierschutzvereins von 1868 hat am 13.08.2015 das Tierheim Köln-Dellbrück besucht.

In Zukunft möchten wir noch enger zusammenarbeiten.

Es war ein tierisch konstruktives Treffen!



Saubere Leistung! Mit vollem Einsatz und dem richtigen Team.



 $Reinigung \cdot Sicherheit \cdot Hygiene \cdot Messe \cdot Event$



Gefahren für Haustiere in der Weihnachtszeit/zum Jahreswechsel

30

Schützen Sie Ihr Tier!

Liebe Tierfreunde,

die Weihnachtszeit ist eine der schönsten Zeiten im Jahr – jeder macht es sich Zuhause besonders gemütlich. Plätzchen- und Lebkuchenduft liegen in der Luft, das eigene Heim wird liebevoll dekoriert und Kerzenschein erhellt die Zimmer. Doch die Weihnachtszeit birgt insbesondere für die vierbeinigen Freunde des Menschen auch einige Gefahren, auf die der Kölner Tierschutzverein von 1868 als Träger des Tierheims Köln-Zollstock aufmerksam machen möchte. Bei Beachtung der nachfolgenden Tipps, wird es sicherlich für alle Tiere und ihre Halter ein wunderschönes und unfallfreies Weihnachtsfest. So müssen Sie Ihren Tierarzt nicht während der Feiertage stören und Notfallbesuche in der Tierklinik bleiben Ihnen und Ihrem Tier erspart.



- Achten Sie darauf, dass der Weihnachtsbaum auch dann nicht umkippen kann, wenn Ihr Tier einen Kletterversuch unternimmt.
- Tannennadeln enthalten ätherische Öle. Nimmt Ihr Haustier diese durch das Wasser im Christbaumständer oder durch das Zerkauen von Zweigen/Nadeln auf, könnte dies lebensgefährlich sein.
- Aufgepasst bei der Auswahl des Tannenbaumschmucks! Ihr Haustier weiß nicht, dass Tannenbaumschmuck kein Spielzeug ist. So kam es schon vor, dass Katzen Lametta fraßen oder Glasscherben von Glaskugeln herumlagen und eine Gefahr für Pfoten, Luftröhre und Darm der Tiere darstellten. Verwenden Sie lieber Plastik- oder Pappkugeln. Auch Strohsterne sind nett!
- Auch flackernde Kerzen sind kein Spielzeug aber woher soll Ihre Katze oder Ihr Hund das wissen? Lassen Sie Tiere nie mit Kerzen alleine im Zimmer – besser noch: Verwenden Sie LED-Kerzen, damit kein Unglück passieren kann.

Weihnachten – Zeit zum Schlemmen

Die Weihnachtszeit ist die Zeit des Schlemmens.
 Schokolade, Kekse und andere Leckereien füllen



den Weihnachtsteller und sind ein gefundenes Fressen für Ihr Haustier. Was viele nicht wissen: Schokolade ist giftig für Tiere, denn es enthält Theobromin. Schon wenige Gramm Bitterschokolade können für einen Hund tödlich enden. Zu allem Unglück sind Süßigkeiten oft in Aluminiumpapier oder ähnliche Verpackungsmaterialien eingewickelt, die beim Verschlucken in den Magen und Darm des Tieres gelangen.

- Das menschliche Weihnachtsessen riecht für Ihr Haustier unglaublich gut. Doch Essensreste enthalten viele Gewürze und in gekochtem Essen können Knochensplitter oder Gräten enthalten sein, die Ihr Haustier gefährden. Verzichten Sie also lieber darauf, Ihr Tier am Weihnachtsessen teilhaben zu lassen.
- Was, wenn das Tier doch etwas gefressen hat? Viele Tierkliniken beraten Sie bereits telefonisch. Schildern Sie, was passiert ist bzw. fahren Sie ggf. unverzüglich zum Tierarzt. Weiterhin können Sie sich vorsorglich die Nummern der Giftzentralen: (Bonn: 0228/19 240 und München: 089/19 240) im Handy einspeichern. Die Notfallnummern der jeweils diensthabenden Tierärzte erfährt man hier: www.koelnertieraerztenotdienst.de/index.

DIE NISSAN JUKE FORTUNA KÖLN EDITION:





NISSAN JUKE ACENTA "FORTUNA KÖLN EDITION"

1.2 | DIG-T, 85 kW (115 PS), Tageszulassung

- Klimaautomatik
- Bluetooth®-Schnittstelle
- 17"-Leichtmetallfelgen
- Geschwindigkeitsregelanlage
- Radio/CD-Kombination
- elektronisches Stabilitätsprogramm ESP
- Intelligent Key u.v.m.

Zusätzlich inklusive:

- Spielernummer nach Wunsch auf dem Fahrzeug
- Originalunterschrift des Wunschspielers
- 1 signiertes Mannschaftstrikot

MONATLICHE RATE: AB 149,— €* LEASEN OHNE ANZAHLUNG!*

Gesamtverbrauch I/100 km: innerorts 6,9, außerorts 4,9, kombiniert 5,6; CO_2 -Emissionen: kombiniert 129,0 g/km (Messverfahren gem. EU-Norm); Effizienzklasse C.

Abb. zeigen Sonderausstattungen. *Leasingsonderzahlung: € 0,–, Laufzeit: 36 Monate, Kilometerleistung p.a.: 10.000 km, zzgerftübrungskosten in Höhe von € 710,–. Ein Angebot der NISSAN LEASING, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A., Niederlassung Deutschland, Jagenbergstraße 1, 41468 Neuss für Kaufverträge bis zum 30.06.2015, nur für Privatkunden.



Automobilgruppe Dirkes GmbH 50969 Köln • Zollstockgürtel 41

Tel.: 02 21/49 89-80 00

www.dirkes.de

Geschenke für die Vierbeiner

Viele möchten auch Ihrem Haustier zu Weihnachten eine Freude machen. Damit die Freude nicht im Unglück endet, sollte das Geschenk sorgsam ausgewählt sein. Die folgenden Tipps orientieren sich u.a. an Empfehlungen des deutschen Tierschutzbundes.

- Bekommt der Hund eine Beinscheibe/einen Markknochen, so besteht die Gefahr, dass er sich mit seinem Unterkiefer im Knochen verkeilt. Dann hilft nur noch der Besuch beim Tierarzt um den Hund hiervon zu befreien...
- Vorsicht bei Laserpointern sie können Verletzungen im Auge bei Mensch und Tier verursachen
- Hamsterlaufräder und anderes Inventar aus Kunststoff können scharfkantig sein und Verletzungen hervorrufen. Auch knabbert der ein oder andere Hamster diese gerne mal an, wobei innere Verletzungen entstehen können...
- Nager haben keinen Spaß an Nagergeschirren. Als Fluchttiere möchten Sie nicht eingeengt werden. Ermöglichen Sie den Tieren lieber tiersicheren Freilauf oder bieten Sie einen Spielparcours in entsprechend gestalteten Zimmern an.
- Wellensittiche leben nicht gerne alleine. Plastikvögel oder Spiegel im Käfig sind KEIN ausreichender Ersatz für echte Artgenossen!

Natürlich müssen Sie nicht ganz auf ein Geschenk für Ihre Liebsten verzichten. Hier sind ein paar tolle Alternativen, die auch der deutsche Tierschutzbund empfiehlt:

- ein gemütliches neues Körbchen
- Intelligenzspielzeuge, bei denen keine Teile verschluckt werden können oder bei denen Metall und Kunststoffteile keine Verletzungsgefahr darstellen
- Backen Sie Hundekekse/ Katzenleckerlis in der letzten Ausgabe unserer Vereinszeitung finden Sie z.B. geeignete Rezepte!
- Wenn Sie jetzt noch Ihr Geschenk tiergerecht verpacken, sorgt schon das Auspacken für Spaß und Beschäftigung.

Silvester-Knallerei?!

Und wenn die Weihnachtstage dann vorbei sind folgt Silvester. Das Feuerwerk gehört für Viele wie selbstverständlich zu einer gelungenen Feier dazu. Was die Meisten jedoch nicht wissen: Die Knallerei erschreckt Wild- und Haustiere zu Tode.

Wenn Sie ein Haustier haben, kennen Sie sicher diese Situation: Ihr Haustier zittert bei jedem Knall und verkriecht sich. Schaffen Sie in der Wohnung sichere Rückzugsorte für Ihr Tier und bleiben Sie selbst möglich entspannt und gelassen. Mein Tipp: Jalousien möglichst schließen, Fenster schließen, Licht einschalten und Radio einschalten. Bekommen die Tiere Panik, so könnten Sie davonlaufen. Bitte lassen Sie Ihre Katze schon Tage vor und nach dem Jahreswechsel nicht mehr raus. Oft werden schon in den Tagen um Silvester herum Feuerwerkskörper gezündet. Führen Sie Ihren Hund in dieser Zeit an der Leine und sichern Sie ihn doppelt an Halsband und Geschirr – idealerweise sogar an einem Sicherheitsgeschirr mit drei Gurten. Vermeiden Sie Spaziergänge kurz vor und nach 12 Uhr.

Wie wäre es, wenn Sie sich in diesem Jahr das Geld für Knallkörper sparen oder es sogar an den Tierschutz spenden? Die Tiere würden es Ihnen danken!

Ich wünsche Ihnen und Ihrem Tier schöne Feiertage!

Petra Gerigk







Notfallmaßnahmen am Hund

In Köln schneit es selten genug – und wenn, dann ist die Freude groß. Auf geht es zum schönen Schneespaziergang mit dem Vierbeiner. Doch aufgepasst, es gibt ein paar Dinge zu beachten, damit der Spaziergang bei Eis, Schnee und Kälte für Ihr Tier sicher und ohne Notfälle verläuft.

Ziel dieses Beitrags ist es vor allem, Sie für mögliche Notfälle und Gefahren für Ihr Tier zu sensibilisieren. Keinesfalls sollten unsere Tipps einen Besuch beim Tierarzt ersetzen, wenn ein Notfall eingetreten ist.



Lassen Sie Ihren Hund keinen Schnee fressen. Viele Hunde lieben es, mal in die Schneedecke zu beißen und einen Happen Schnee zu schlucken. Doch gelangt zu viel Schnee in den Magen-Darm-Trakt, so kann dies zu einer akuten Gastritis führen. Verschlimmert wird das Ganze noch, wenn sich Streusalz im Schnee befand. Das Salz verursacht ebenfalls eine Gastritis und kann in großen Mengen sogar noch schlimmeren Schaden anrichten. Wenn Sie das Gefühl haben, Ihr Hund könnte viel Schnee (ggf. mit Streusalz) zu sich genommen haben und zeigt Unwohlsein an, fahren Sie unmittelbar zum Tierarzt.

Ihr Tierarzt wird Ihrem Hund vermutlich u.a. Schonkost verordnen. Wir haben ein paar Tipps hierzu zusammengestellt. Achtung – dies ersetzt jedoch keinesfalls den Besuch beim Tierarzt! Sollte Ihr Tierarzt Ihnen andere Kost verordnet haben, halten Sie sich bitte an seine Tipps und Anweisungen.

- Reis, körniger Frischkäse und gekochtes ungewürztes Hähnchenbrustfilet sind leicht verdaulich und schonen somit den Magen- und Darmtrakt.
- Kamillentee wirkt beruhigend auf den Magen. Hat Ihr Hund länger nichts zu sich genommen, kann aufgelöster Traubenzucker im Kamillentee ihn zunächst mit ein paar Nährstoffen versorgen.

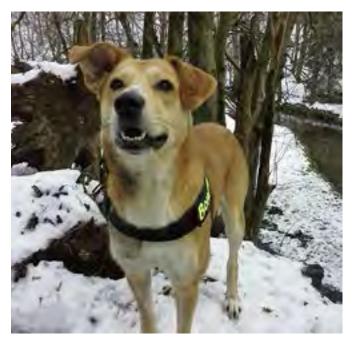
Pfotenpflege im Winter

Doch Schnee und insbesondere Streusalz greifen nicht nur den Magen- und Darmtrakt Ihrer Haustiere an, sondern auch die empfindlichen Pfötchen. Sollten Sie bei Ihrem Tier bemerken, dass es vorsichtig auftritt, humpelt, oder sich anders bewegt



als sonst, schauen Sie sich die Pfötchen genauer an. Häufig werden diese leicht rosa, da die schützenden Hautschichten durch das Streusalz angegriffen wurden.

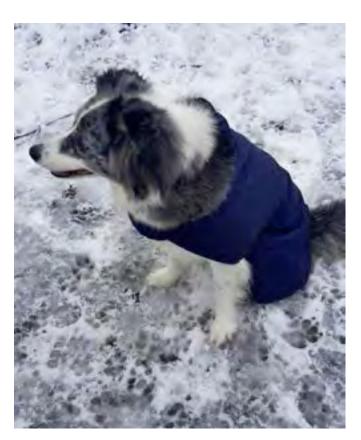
Nun helfen im Handel erhältliche wasserdichte Schühchen für Hunde, um weiteres Streusalz von den angegriffenen Pfötchen fernzuhalten. Zuhause können Sie eine dünne Schicht Melkfett oder Vaseline auf die Pfötchen auftragen. Achtung jedoch – zu viel Fett kann dazu führen, dass die Pfötchen ggf. noch empfindlicher werden. Im Zweifelsfall empfehlen wir auch hier immer, einen Tierarzt aufzusuchen. Achten Sie darauf, dass Ihr Hund nicht an den bereits empfindlichen Pfötchen leckt. Beobachten Sie ihn und ziehen Sie ihm Zuhause ggf. einen Kragen an oder Babysöckchen über die Pfoten (einige Hunde ziehen sich diese jedoch schnell wieder aus).





Brauchen Tiere im Winter einen Pulli?

Mancher Hundebesitzer zieht seinem Hund im Winter einen Hundemantel oder Pulli an, um ihn vor Kälte zu schützen. Es gibt jedoch bessere Tipps,



wie Sie dafür sorgen können, dass sich Ihr Vierbeiner während der kalten Jahreszeit pudelwohl fühlt und nicht krank wird.

Prinzipiell sind die meisten Hunde im Winter gut gegen die Kälte gewappnet: Das liegt zum einen am dichteren Winterfell, zum anderen aber auch an der Bewegung, die die Vierbeiner draußen haben. Dies reicht allerdings nicht immer, sodass es manchmal sinnvoll sein kann, dass Sie Ihrem Hund Kleidungsstücke anziehen – obwohl dies nicht artgerecht ist. Nur für kranke, schwache Tiere oder Hunde mit extrem wenig und kurzem Fell sind Hundemäntel sinnvoll.

Wichtig ist bei kalten Temperaturen, dass Ihr Hund in Bewegung bleibt, dies hält ihn warm und er kann nicht auskühlen. Vermeiden sollten Sie es daher, Ihren Vierbeiner z.B. beim Einkaufen vor dem Geschäft anzubinden. Durch die mangelnde Bewegung und den kalten Boden kühlt der Hund schnell aus, eine Blasen- oder Nierenentzündung kann die Folge sein.

TIPP: Ähnlich wie bei einem Menschen sollten Sie auf Anzeichen achten, ob dem Tier die Kälte etwas anhaben kann. Zittert der Hund, sollte er sich mehr bewegen – oder zurück ins Warme.

Kim Schick und Silke Schmitz

Vermittlungsstopp für Tierheimtiere

Tiere zu Weihnachten nicht unüberlegt verschenken!

Ein Haustier ist wohl einer der größten Wünsche vieler Kinder und dieser Wunsch findet sich weit oben auf den Weihnachtswunschlisten wieder. Unüberlegt können manchmal auch die Eltern dem Charme der Tiere nicht widerstehen, so dass sich dann unter dem Weihnachtsbaum ein Haustier als neues Familienmitglied wiederfindet.

Doch leider folgt nach Weihnachten dann häufig die Ernüchterung. Die Kinder verlieren rasch das Interesse, die Eltern übernehmen notgedrungen die Versorgung und den größten Teil des Tages bleiben die Tiere sich selbst überlassen.



Häufig ist die Familie im Nachspann überrascht über die Lebensdauer des neuen Tieres und die Folgekosten für Futter, Impfungen und evtl. notwendigen Tierarztbehandlungen. "Viele dieser Weihnachtsgeschenke werden als Welpen verschenkt und landen trauriger weise in den Sommerferien, wenn den Besitzern klar wird, dass sie in den Ferien auch für eine Betreuung des Tieres sorgen müssen, als Abgabe bei uns im Tierheim oder werden sogar einfach ausgesetzt." sagt Hunderevierleiterin Claudia Bauer.



Daher sollten man sich im Vorfeld der Anschaffung eines Haustieres ausführlich Gedanken machen und sich seiner Verantwortung bewusst sein. Unsere Checkliste kann hierbei helfen:

- Möchte die gesamte Familie das Haustier?
- Die optimale Versorgung des Tieres erfordert täglich Zeit. Wer übernimmt dies?
- Bestehen bei Familienmitgliedern Allergien gegen Tierhaare oder Heu?



Ihr Verein:



Wer rastet der rostet. Bei uns quietschen keine Gelenke Auch Sie können etwas gegen Rost unternehmen. . Wir zeigen Ihnen wie!

Shiai-Judo-Team Köln e.V. 2010

1. Vorsitzender

Rüdigerstr. 16 51109 Köln

Michael Pricken Telefon: 01578/3558064 Mail: pmichael230@gmx.de

Web: www.shiaijudoteam.com



- Bietet die Wohnung/das Haus ausreichend Platz für das Tier und wo kann ein Stall oder Schlafplatz eingerichtet werden?
- Verbietet der Vermieter evtl. die Haltung von Tieren?
- Passt die durchschnittliche Lebenserwartung der Tiere in die Familie?
- Deckt das verfügbare Haushaltsbudget die Grundkosten für Versicherung, Steuer, Futter und Pflege?
- Sind zudem Standardtierarztkosten und unvorhersehbare Kosten durch Krankheit, Unfälle und Operationen abgedeckt?
- Wer versorgt das Tier während des Urlaubs oder bei Krankheit des Halters?
- Passt der Lebenswandel des Tieres zu dem des Halters? Z.B. nachtaktive Tiere oder Tiere mit sehr großem Bewegungsdrang.
- Schäden an Möbelstücken z.B. Kratzer oder Pfützen auf dem Teppich muss der Halter akzeptieren können.

 Kinder können Tiere nicht alleine versorgen. Daher ist die Anschaffung als Familiensache auch Verantwortung der Eltern.

"Um das spontane Verschenken eines Tieres zu Weihnachten zu verhindern, verhängt das Konrad-Adenauer-Tierheim in Köln-Zollstock in der Weihnachtszeit aus Tierschutzgründen sogar einen Vermittlungsstopp vom 14.12.2015 bis zum 04.01.2016", sagt die Tierheimleitung Petra Gerigk.

UNSER TIPP: Überlegen Sie sich die Anschaffung eines Haustieres genau und verschenken Sie nie spontan ein Tier! Sollten Sie einem Tierfreund ein Weihnachtsgeschenk machen wollen, so ist das Verschenken einer Spende für das Tierheim Köln-Zollstock eine sehr gute Alternative!

Silke Schmitz

Übrigens: Tierschutz hat bei uns Tradition!

Der Kölner Tierschutzverein von 1868 als Träger des Konrad Adenauer Tierheims ist einer der ältesten und traditionsreichsten Tierschutzvereine Deutschlands. Im Kölner Gürzenich wurde der Verein am 21. Juli 1868 gegründet. Somit blicken wir auf eine bald 150-jährige Tradition im Tierschutz zurück.



Seinen heutigen Namen erhielt das Konrad Adenauer Tierheim jedoch erst zum hundertjährigen Geburtstag Adenauers im Jahr 1976.

Wussten Sie, dass sich ein Tierheim überwiegend privat finanziert?

Daher sind wir zur Bewältigung unserer vielfältigen Aufgaben dringend auf Spenden und Mitgliedsbeiträge tierlieber Menschen angewiesen.

Wir bitten Sie: Helfen auch Sie uns. Nur mit Ihrer Unterstützung können wir für die Tiere aktiv sein.

Überweisen Sie Ihre Spende auf das Spendenkonto des Kölner Tierschutzvereines von 1868:

Kölner Bank, IBAN: DE57 3716 0087 0690 83 0000, BIC GENODED1CGN Konto: 690 83 0000, BLZ 371 600 87.

Spenden sind steuerlich absetzbar – Gemeinnützigkeit anerkannt



Köstliche Remagen-Produkte gibt es auf den folgenden Weihnachtsmärkten:

Aachen Ahrweiler

Amsterdam

Berlin - Alexanderplatz-Kudamm-Potsdamer Platz

Bochum

Bonn - Bad Godesberg

Bonn - Friedensplatz

Bonn - Münsterplatz

Bottrop

Brüggen

Brühl

Dortmund

Düsseldorf

Düren

Essen

Euskirchen

Gelsenkirchen

Gemünd

Heinsberg

Hellenbach

Jülich

Karlsruhe

Köln - Neumarkt

Köln - Alter Markt

Köln - Heumarkt

Köln - Mühlheim Wiener Platz

Köln - Roncalliplatz

Köln - Rudolfplatz

Kripp

Leipzig

Leverkusen

Mainz

Meckenheim

Mülheim a.d. Ruhr

Münster

Bad Neuenahr

Oberhausen

Recklinghausen

Rheinbach

Roncalli Hamburg

Schleiden

Siegburg

Solingen, Kalsruhe

Wuppertal

Zülpich



Unsere Wildtierstation im Tierheim



Tierschutz beschränkt sich im Tierheim Köln-Zollstock nicht nur auf die Fürsorge für Haustiere. Immer wieder werden uns auch verletzte, kranke oder junge Wildtiere ins Tierheim gebracht, derer wir uns in unserer Wildtierstation annehmen. Damit nehmen wir der Stadt Köln auch einige Aufgaben im Bereich des Wildtierschutzes ab. So haben wir schon Tauben, Igel, Enten, Eichhörnchen, Amseln, Wildkaninchen und viele andere Wildtiere gesund gepflegt. Ziel ist es natürlich immer, diese Tiere soweit aufzupäppeln, dass sie anschließend wieder in die freie Natur entlassen werden können.

Was tun, wenn man ein Wildtier findet?

Wenn auch Sie mal ein verletztes oder hilfloses Wildtier finden, bitten wir Sie, dieses nicht unüberlegt mitzunehmen, sondern kritisch zu hinterfragen: Wann darf/sollte man ein Wildtier einfangen und ins Tierheim zur Wildtierstation bringen? Welche Tiere brauchen Hilfe und welche nicht und woran erkenne ich das?

Manchmal erwecken Wildtiere auch nur für den menschlichen Blick den Eindruck als benötigten sie Hilfe. In Wirklichkeit ist die Mutter von Jungvögeln, die Sie finden, vielleicht nur kurz weg und kehrt nach kurzer Zeit zurück. Wenn Sie Jungtiere anfassen, kann dies unter Umständen dazu führen, dass die Mutter die Jungen aufgrund des menschlichen Geruches nicht mehr annimmt.

Oft hilft es daher, die Tiere eine Weile aus der Distanz zu beobachten und dann eine überlegte Entscheidung zu treffen, ob das Tier wirklich Hilfe braucht. Wenn Sie sich in einer Situation unsicher sind, können Sie sich auch zunächst telefonisch oder im Internet erkundigen. Für viele Tierarten finden sich spezielle Ansprechpartner.



Sollte jedoch ein wirklicher Notfall vorliegen, ist natürlich schnelles und konsequentes Handeln gefragt. In diesen Fällen steht Ihnen unsere Wildtierstation gerne zur Verfügung.

Generell gilt: Bringen Sie sich bitte nicht selbst in Gefahr! In Paniksituationen können Wildtiere sich wehren, beißen oder kratzen, wodurch Sie sich auch mit Krankheiten infizieren könnten.

Igel gefunden – was nun?

Im Herbst/Winter werden insbesondere Igel häufig bei uns abgegeben. Doch Vorsicht: nicht jeder Igel, den Sie finden, benötigt Hilfe!

Zudem sind Igel nach dem Bundesnaturschutzgesetz geschützte Tiere. Es ist nicht erlaubt, gesunde, normal gewichtige Tiere der Natur zu entnehmen.

Wir haben Ihnen einige wichtige Tipps einmal zusammengefasst:

Leider bieten die meisten Gärten heute kaum mehr Unterschlupfmöglichkeiten für Igel. Daher wäre es schön, wenn Sie als Überwinterungshilfe für Igel im Garten Laubhaufen zusammen fegen und als Nest anbieten könnten.

Welche Igel brauchen tatsächlich Hilfe?

- Wenn das Gewicht des Igels Anfang Oktober unter 200g oder im November oder später unter 500g liegt.
- Igel, die bei Frost noch aktiv sind.
- Kranke oder verletzte Igel.
- Mutterlose Jungtiere unter 150g.
- Normalgewicht bei erwachsenen Tieren: 800–1.200g.



Igel Nahrung

- KEINE MILCH !!! Diese führt zu Durchfall!
- Katzendosenfutter
- Igeltrockenfutter
- Banane; Birne; Insekten; gekochtes Hackfleisch
- Napf mit frischem Wasser und ein flacher Teller mit Futter

Was kann ich sonst noch tun?

- Die Tiere sollten in Käfigen, die mit Zeitungen ausgelegt sind, untergebracht werden. Es sollte auch eine Versteckmöglichkeit (Häuschen aus Pappe oder Holz, das mit Papier-Schnipsel gefüllt sein sollte) in den Käfig gestellt werden.
- Der Käfig muss täglich gereinigt und die Zeitungen erneuert werden.
- Das Tier ins Tierheim oder zum Tierarzt bringen.
 Dort werden die Tiere wie folgt versorgt:



- Sie werden von Parasiten befreit (z.B. Zecken, Flöhe) und entwurmt.
- Gewichtskontrolle und Untersuchung durch den Tierarzt.

Die Igelnothilfe hat einige wichtige und interessante Informationen auf Ihrer Website zusammengefasst. Hier können Sie sich notfalls weiter informieren: www.pro-igel.de/igel_gefunden/gefunden

Kim Schick und Kim Zillewitsch





Ihr Heizöl-Lieferant seit 1957. Telefon 02234/95733-0

Bonnstraße 15-17 · 50226 Frechen · Fax: 02234/95733-29 Email: info@ohrem-gmbh.de · Internet: www.ohrem.com



WIR SUCHEN DRINGEND EIN ZUHAUSE!





GISMO

GISMO ist mein Name! Ich bin ein kleiner Pudel Terrier Mix und am 1.1.2007 geboren. Viel Gutes kann ich über mich leider nicht sagen, da ich einfach das Vertrauen zum Menschen verloren habe. Aber nicht ohne Grund! Ich hatte wahrscheinlich eine schlimme Vergangenheit, denn als ich hier im Tierheim ankam mit meiner Tochter war ich schon nicht so einfach. Ich kam mit einem Rutenabriss und einem Dammbruch ins Tierheim, deshalb musste ich noch 2 Mal operiert werden. Ich habe fremde Menschen immer vermieden und im Notfall auch mal geschnappt.

Nach einer Zeit hatte ich mich dann doch mit einer netten Pflegerin angefreundet und sie hat mich sogar auch mal mit nachhause genommen. Leider konnte ich nicht bei ihr bleiben aus persönlichen Gründen. Nach einer Zeit sind meine Tochter und ich getrennt worden, da sie von mir sehr genervt war und ich auch nicht wollte, dass sie jemand anfasst. Sie hat schnell ein Zuhause gefunden da sie sehr lieb war. Ich hatte sehr vie-

le Schmerzen und fand dann die Menschen überhaupt nicht mehr toll. Endlich kamen Leute, die sich zutrauten mich mit zu sich zunehmen. Aber leider haben die sich nie viel mit mir beschäftigt und mich sozusagen einfach leben lassen. Obwohl ich ein Zuhause hatte, habe ich mich nie an die Menschen gewöhnt. Darum fing ich auch an zu schnappen und bin dann leider wieder hier gelandet. Hier finde ich es nicht besonders toll, was aber daran liegt, dass ich Menschen einfach nicht vertraue und nur schlechte Erfahrung gemacht habe.

Also, jetzt kommt ihr, um mir eine Chance zu geben, wieder Vertrauen zum Menschen zu finden. Bitte überwindet euch und schenkt mir ein zuhause. Ich denke, wenn ich Vertrauen gefasst habe, werde ich ein Schmusebär und mag euch dann ganz bestimmt. Vielleicht entwickelt einer Gefühle für mich, um mich wieder aufzubauen.

Liebe wuffige Grüße von GISMO!





Fon 0221 42 03 97-0 Fax 0221 42 03 97-49

Seresto®– Bis zu 8 Monate Wirkungsdauer

Halsband gegen Zecken, Flöhe und Haarlinge mit kontrollierter Wirkstoffabgabe



Repelliert Zecken, tötet Zecken, Flöhe und Haarlinge schnell ab

- Indirekter Schutz gegen durch Zecken übertragene Infektionserkrankungen: Babesiose und Ehrlichiose des Hundes
- Hohe Anwendungssicherheit
- Niedrig dosiert und hochwirksam
- Geruchsneutral, wasserbeständig und in unauffälligem Grau





Effektiver Schutz gegen Zecken und Flöhe

Fragen Sie Ihren Tierarzt oder Apotheker.











WIR SUCHEN DRINGEND EIN ZUHAUSE!

PIZO

Wenn ich mich vorstellen darf, Pizo mein Name! Ich bin ein Französisch Bulldog-Jack Russel Terrier Mix und ca. 2009 geboren. Ich muss euch gestehen, dass ich kein einfacher Hund bin. Das liegt aber daran, dass mich meine Besitzer nicht erzogen haben und ich alles machen durfte, was ich wollte. Meine Geschichte fing in Spanien an. Dort wurde ich geboren und nach ca. 1 Jahr wurde ich nach Deutschland vermittelt zu einer netten Frau. Sie meinte es immer gut mit mir obwohl ich schon von Anfang an nicht so einfach war hat sie mir alles durch gehen lassen! Als dann noch ihr Partner dazu kam, fand ich das gar nicht mehr toll, ich wollte mein Frauchen für mich alleine haben! Als ich mich langsam daran gewöhnt habe, dass jetzt ein Mann im Haus ist (ob-



wohl ich ihn immer noch nicht besonders leiden konnte), kam noch ein Baby dazu. Kinder kann ich nämlich gar nicht leiden!!! Ich habe ja vorher manchmal schon geschnappt, aber jetzt wollte ich endgültig, dass alle weg gehen, außer mein Frauchen. Deswegen hat mein Frauchen mich dann nach 4 Jahren im Tierheim abgegeben.



Wenn ich erstmal einen mag dann sogar sehr. Am meisten fühle ich mich zu Frauen hingezogen! Hoffentlich finde ich bald ein zuhaue, wo mir mein neues Herrchen/Frauchen viele Sachen beibringen, wie z.B. nicht auf die Couch zu hüpfen, auf mein Platz zu gehen, wenn man mir das sagt oder mich zurecht zuweisen, wenn ich nicht will wie ihr und noch viel mehr! Bitte setzt euch bei mir durch dann bin ich viel netter und einfacher im Umgang! Gebt mir bitte eine Chance und schenkt mir ein Zuhause mit hundeerfahrene Leuten und nicht mit Kindern (wenn, dann schon erwachsene Kinder). Artgenossen finde ich auch nicht so schlimm, aber am Liebsten mag ich die Weibchen. Spielen ist für mich sehr toll und auch lange Spaziergänge sind für mich ein Hit. Vielleicht spreche ich euch doch an und ihr traut euch zu mich in eure Familie aufzunehmen.

Liebe wuffige Grüße von PIZO!

REX

Hallo, ihr lieben Menschen da draußen mein Name ist REX. Ich bin ein Deutscher Schäferhund und weil es typisch für diese Rasse ist (leider) habe ich Hüftprobleme, aber mit etwas Hilfe z.B. Medikamente oder Physiotherapie würde es mir leichter fallen, damit zu leben. Deshalb müsste ich in eine ebenerdige Wohnung oder in ein schönes großes Haus mit Garten. Ohne Garten würde natürlich auch gehen, denn spazieren



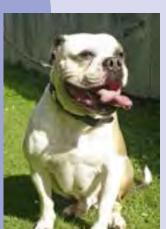
gehe ich trotzdem sehr gerne. Der jüngste bin ich leider auch nicht mehr, ca. 8 Jahre was viele abschreckt! Jetzt erzähl ich euch mal etwas über mein Wesen ich fang lieber erst mal mit dem nicht ganz so gutem an: ich bin leider nicht verträglich mit meinen Artgenossen und anderen Tieren und habe nie soziales Verhalten gelernt. Aber jetzt schnell zum Guten, obwohl das schlechte auch nicht so schlimm war oder? Ich

bin sehr verspielt (sehr gerne mit meinem Fußball) und auch eine richtiger schmuse Bär. Ich liebe mein Menschen sehr und bin auch ein treuer Gefährte. Kinder, die etwas älter sind ab 12 Jahre, finde ich auch nicht schlecht, aber jüngere Kinder sind nicht so mein Fall. Die sind immer so stürmisch und aufdringlich, das finde ich bei meinem Alter nicht so toll. Ich würde mich dann nur zurückziehen und evtl. auch mal knurren!!! Alleine bleiben fällt mir auch nicht so schwer, umso mehr freu ich mich über mein Herrchen/Frauchen, wenn sie nachhause kommen. So ihr Lieben, ich hoffe, ich gefalle euch, damit ich endlich hier raus komme. Es sind zwar alles liebe Leute hier, aber nicht der richtige Ort für einen alten Schäferhund! Ich hoffe ihr endscheidet euch für mich.

Viele liebe wuffige Grüße von eurem REX!

ROCKY

Ri Ra Rocky mein Name. Ich bin ein American Bulldog Mix und am 6.10.2012 geboren. Aufgrund meiner Rasse brauchen meine neuen Besitzer einen Sachkundenachweis für "Hunde bestimmter Rassen". Wenn ihr mich haben wollt, braucht ihr auch eine Haltererlaubnis vom Ordnungsamt. Ich bin ein ganz



schöner Brocken und habe jede Menge Kraft. Dafür brauchen meine neuen Menschen am besten ein paar Muckis. Ein Schisser bin ich auch, z.B. vor lauten Geräuschen habe ich Angst! Andere Tiere mag ich auch nicht besonders, es sei denn, die sind so groß wie ich dann können wir es vielleicht mal ausprobieren. Kinder mag ich

eigentlich sehr gerne (aber auf Grund meiner Größe wären etwas ältere Kinder glaube ich besser). Lange alleine bleiben ist kein Problem für mich, wenn ihr dann wieder kommt freu ich mich auf euch. Leinenführigkeit muss ich auch noch etwas lernen und ein paar Kommandos noch dazu. Ansonsten bin ich sehr verschmust und ein treuer Gefährte. Spielen ist für mich auch ein Muss! Ich verspreche euch, mit mir



werdet ihr jede Menge Spaß haben. Ich würde mich freuen, wenn ihr euch für mich entscheidet und mir ein zuhause schenkt.

Liebe wuffige Grüße von ROCKY!





tierversicherung.biz ist einer der Experten-Ratgeber auf tiervision.de



Die unabhängigen Experten für den richtigen Schutz



WIR SUCHEN DRINGEND EIN ZUHAUSE!





Ein zauberhaftes Pärchen sucht ein neues Zuhause

Nr.231/15K CESSY

Alter: ca. 1998 Geschlecht:

weibl./verm. kastriert

Farbe: schwarz Rasse: EKH Chip, Test Nr.232/15K TAYLA TRICOLOR

Alter: ca. 2001 Geschlecht: weibl./verm. kastriert

Farbe: tricolor Rasse: EKH Chip, Test

ICH, Cessy, als die erfahrene Seniorin, erzähle euch unsere Geschichte: Wir beide, Tayla und ich, mussten fast unvorbereitet unser bisheriges Heim verlassen. Das war für uns ein großer Schreck. Viele Jahre hatten wir dieses Zuhause, dachten, da wir nun schon fast das Seniorenalter erreichen (Tayla ist auch nicht mehr sooo jung), wir könnten uns gemütlich auf unser Altenteil zurück ziehen.

Nun müssen wir erleben, wie schnell sich etwas verändern kann. UNSER Mensch konnte nicht mehr für uns sorgen. Wir waren alle sehr traurig. Da kam bei mir schon der Gedanke auf, wer wohl wieder ein Herz für uns alte Katzen haben wird? Es tut so gut, Streicheleinheiten zu erfahren. Wir vermissen es!!! Ob wir das einmal wieder erleben dürfen? Wir sind zwei zuckersüße, anhängliche und freundliche, etwas schüchterne Katzen. Tayla ist eher gesprächig und kommt einem schnell entgegen. Cessy ist zwar genau so zugänglich, kommt jedoch nicht sofort angelaufen. Beide sind sehr verschmust. Cessy hat erhöhte Nierenwerte und braucht ein wenig Unterstützung der Niere. Tayla hatte 2 Zysten an den Analdrüsen, die wiederkehren können. Die beiden sehnen sich nach einer neuen Liebe. Gibt es die noch einmal für uns? Bis bald? Cessy & Tayla



Wissenschaftliche Ernährungsberatung und Verhaltensbiologie für Hunde und Katzen

Limnea ist nicht nur Entwickler von hochwertiger Hundenahrung, sondern auch Ansprechpartner für Umweltberatung aquatischer Systeme, Habitat-Aquarien sowie Naturteichanlagen u.v.m.

Substanzielle Ernährung durch Kombinationsfütterung

Wir haben eine eigene Ernährungsphilosophie entwickelt und verwenden gute saubere Trockenfuttersorten, arbeiten mit frischem Fleisch und kombinieren mit verschieden Vollwertflocken, Ölen und Mineralien. Viele Hundehalter haben sich unserer Ernährungsmethode – mit nun deutlich vitalisierten Vierbeinern – angeschlossen.

Nach einer mehrjährigen Forschungs- und Entwicklungsphase können wir nun individuelle Ernährungsformen und -strategien anbieten und auf ärztliche Diagnosen abstimmen.

Kontakt

Institutsadresse (Geschäftsstelle):

Knapsackstraße 1 | 50354 Hürth Telefon 02233/3745-68 | Fax 02233/3745-69 |

E-Mail limnea@t-online.de

Institutsadresse (Verkauf): Gewerbepark am Keramion Frechen

Dr.-Gottfried-Cremer-Allee 10 | Eingang 5 | 50226 Frechen

Aus unserem Programm:

Limnea-BestCare Vital

Eine ausgewogene und gut verträgliche Ernährung mit Geflügelfleisch und Reis für alle ausgewachsenen, norma aktiven Hunde.

Limnea-BestCare Naturell

(Alleinfuttermittel für Hun

Eine ausgewogene und gut verträgliche Ernährung mit Lammfleisch und Reis für alle ausgewachsenen, normal aktiven Hunde. Naturell enthält zudem kein Weizengluten und Soja, entspricht daher der Ernährung sensibler Hunde mit Beschwerden durch Nahrungsinhaltallergien.



Besuchen Sie auch unsere Internetseiten www.limnea-support.de und www.limnea.net

Wir von Oerlikon Leybold Vacuum wollen neue Forschungsergebnisse nicht nur unterstützen - wir bringen sie voran.

Dabei loten wir alle Möglichkeiten aus, unsere Produkte stetig zu verbessern, bis sie den entscheidenden, völlig neuen Weg finden. Wie viele Wege es gibt, hat Leybold Vacuum immer wieder neu bewiesen: mit innovativen Vakuumlösungen. Sie sind Ausdruck unserer Vision, durch ständige Innovation Fortschritt zu ermöglichen.

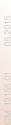
Unser Produktportfolio umfasst ein breites Spektrum hochmoderner Vakuumkomponenten, die in Herstellungs- und Analyseverfahren sowie zu Forschungszwecken eingesetzt werden. Kompetente Applikationsberatung, die Entwicklung und Produktion kundenspezifischer Systeme zur Vakuumerzeugung und Prozessgasförderung gehören ebenso dazu, wie umfassende After-Sales Services und vakuumtechnische Schulungen.

Sprechen Sie uns an - der Erfolg unserer Kunden ist uns wichtig.

Oerlikon Leybold Vacuum GmbH, Bonner Straße 498, D-50968 Köln T +49 (0) 221-347-0 . F +49 (0) 221-347-1250 info.vacuum@oerlikon.com

www.oerlikon.com/leyboldvacuum

Aus dem Nichts Neues entwickeln.







WIR SUCHEN DRINGEND EIN ZUHAUSE!



Fiv-Kater Fritz sucht Zuhause mit gesichertem Freigang!

Nr. 039/15K **FRITZ** Alter: 1.6.2004

Geschlecht: männlich/kastriert Farbe: braun getigert

Rasse: **EKH**

Meine Geschichte

Und wieder.... und wieder.... und wieder.....zurück, würde ich mein Dasein beschreiben. WAR-UM??? Lest selbst, wie es zu meinen ständigen "Irrwegen" kam.



Daran trage ich meinen großen Anteil, doch bis vor kurzer Zeit war mir das überhaupt nicht gewiss. Immer wietrifft gleiche Muster "meiner Verfehlungen" zu. Wie erneut bei der letzten Vermittlung. "Aus die Maus", auch dieses Mal. Wieder

haben die Menschen, die mir ein Zuhause gegeben haben, das "Handtuch schmeißen müssen"



und ICH habe endlich kapiert, woran es liegen mag: ICH habe für mich festgestellt, dass ich offensichtlich doch NICHT nur der nette Kater bin, der kein Wässerchen trüben kann. ICH BRAUCHE FREI-RAUM, mehr, als mir ein Haus mit einem Balkon bieten kann. Das scheint etwas schwierig zu sein, denn ich bin ja Fiv positiv getestet und da sollte ich kein Freigänger sein.

Doch gibt es nicht irgendwo ein schönes Heim, in dem ich in einem gesichteten Terrain Freigang finden kann? Ich BRAUCHE das, sonst "drehe ich am Rad" und werde hier vor mich hin dümpeln.

Ich BIN ein Klassekater, edler Charakter, Superanlagen, nur die klitzekleine, doch so ausschlagende Unnettigkeit meinerseits bei Freiheitsbeschränkung nimmt mir meine Lebensfreude und Lebenslust.

Bitte gebt mir eine Chance mit einem großen, gesicherten Freigelände, damit ich wieder durchatmen kann.

> Liebe Grüße Fritz



Oberer Komarweg / Südfriedhof 50969 Köln Tel.0221/9361840 Fax 0221/9361842 Filiale: Luxemburgerstraße 263 50354 Hürth Tel.02233/398243 Fax 02233/398245

- Über 800 Grabsteine zur Auswahl
- Neueste Materialien aus aller Welt zu günstigen Preisen
- Große FelsenausstellungGroße Ausstellung für Urnengräber
- Nachbeschriftungen
- Lieferung zu allen Friedhöfen Handwerkliche Steine
- Ständig attraktive AngeboteReparatur- und Umbauarbeiten

Kater Fuzzi sucht verständnisvollen Menschen

30

Nr.010 FUZZI Alter: ca. 2010

Geschlecht: männlich/kastriert

Farbe: getigert Rasse: EKH

Chip, Test: Fiv positiv getestet

Meine Geschichte

JETZT hat meine Geschichte noch mehr Vorlauf als zu Beginn meiner Vorstellung. Ich bin schon wieder zurück. Das 2. Mal. Als ich erstmal überhaupt dieses Tierheim kennen lernen musste, war ich selbst nicht der Schuldverursacher. Ganz unverschuldet wurden meine damalige Mitbewohnerin in dem Zuhause und ich aus persönlichen Umständen unseres damaligen Halters abgegeben. Hier wohnten wir eine Weile bis wir einzeln frei zur Vermittlung standen. Ich war ja zwischenzeitlich Fiv positiv getestet worden und bewohnte nun mit einer anderen Fiv positiv getesteten Katze ein schönes Gehege.

Später fand sich ein freundlicher Mensch, der uns beiden wieder ein Zuhause gab. In DEM nun habe ICH es mir verscherzt. Ich wurde sehr unfreundlich meiner Katzenkumpelin gegenüber, so dass ich nach einiger Zeit, in der sich mein Verhalten nicht besserte, wieder nach hier zurück verfrachtet wurde. Selber schuld? Ich weiß nicht recht.....ich weiß nur so viel, dass ich, sollte mir das Glück noch einmal hold sein, als Einzelkatze umziehen möchte. Ich habe an mir beobachtet, dass ich Schmuseeinheiten gegenüber aufgeschlossen bin, mich aber nicht zu den direkten Schmusern zähle. Ich tue kund und gebe Signal, wenn ich meine Ruhe haben möchte. Eine weitere meiner Persönlichkeitsbeobachtungen: Hastige Bewegungen in meiner direkten Nähe sind mir sehr unangenehm....Ich kann es nicht sagen, was GENAU es ist, dass diesen Schalter in mir umlegt und mich dann unangemessen reagieren lässt.

Ich brauche verständnisvolle Menschen für mein und ihr Glück, brauche Platz und Rückzugsmöglichkeiten. Ein prima Kerl bin ich, der nur "die Richtigen" finden muss.

ERNEUT habe ich meine Chance **gerade wieder** vertan. Mein NEUER Mensch und ich, wir dachten, ich würde es packen. Genau DEN Eindruck machte es ja auch. Und WIEDER brannten bei mir die Sicherungen durch. WIEDER musste ich zurück. **IST DAS MEIN SCHICKSAL**, das TIERHEIM für IMMER?







WIR SUCHEN DRINGEND EIN ZUHAUSE!

Joki – der liebenswerte Charmeur



Joki, die Blaustirnamazone, kam als Fundtier zu uns und zeigte sich von Anfang an sehr lieb und menschenbezogen. Es handelt sich um einen 14-jährigen Hahn, zur Geschlechtsbestimmung liegt ein DNA Test vor. Joki ist sehr kontaktfreudig und sucht die menschliche Nähe. Manchmal ist er eine kleine Quasselstrippe, so fallen bei der Fütterung schon mal Wörter wie "Lecker, lecker!". Auch beim Schmusen wird man mit einem " ja fein" belohnt. Seinen Namen hat er uns übrigens auch selbst verraten.

Leider mussten wir feststellen, dass er ein gesundheitliches Problem hat, daher muss er jeden Tag Medikamente eingegeben bekommen und benötigt ein spezielles Diätfutter auf Lebenszeit. Er ist aber sehr gut auf die Medikamente eingestellt und hat sonst keine Probleme.

Aufgrund seiner Vorgeschichte ist eine vorherige Erfahrung mit Papageien Pflicht für eine Übernahme. Bevorzugt wird ein Zuhause mit einem passenden Weibchen aus der gleichen Art.



WWW.IBEA-KOELN.DE

THOMAS.ELSTER@IBEA-KOELN.DE

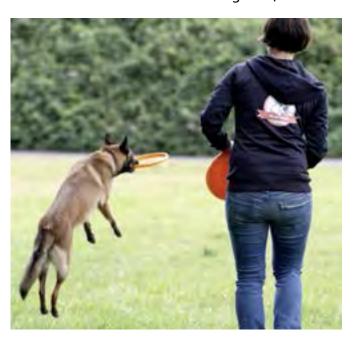
Endlich ohne Maulkorb und eine dicke finanzielle Spritze

Großer Andrang am Tag der offenen Tür im Tierheim in Köln-Zollstock



Tierschutz hautnah erleben, Hunde beim Training beobachten, Ziegen unter altem Baumbestand streicheln und vegane Döner genießen, das alles war am diesjährigen Tag der offenen Tür am 13.06.2015 im Konrad-Adenauer-Tierheim in Zollstock möglich. "Es fühlt sich so an, als ob am Samstag halb Köln unseren Tierschutzverein besucht hat: Viele Tierbegeisterte Gäste, rege Diskussionen und vor allem zwei große Spenden, die für unseren Verein lebensnotwendig sind", freut sich die neue erste Vorsitzende Valentina Kurscheid.

So wurde von der Jöster-Stiftung ein Scheck über 20.000 Euro dem Tierheim übergeben, von den





Schülern des Berufskollegs an der Lindenstraße eine Spende über 2.460 Euro. Aber auch mehrere Futterspenden von privaten Tierfreunden wurden gesammelt. "Wir freuen uns über jeden Euro, der uns geschenkt wird", betont Valentina Kurscheid.



Ein Publikumsmagnet waren die Programmpunkte "Notfallmaßnahmen am Hund" sowie die "Dogfrisbee-Show" und "Richtig spielen mit dem Hund"-Vorführungen von Woof Coach/Kara Erz und Jennifer Käferböck von My Sporty Dog. Tierärztin Dr. Sabine Holland und Claudia Bauer, Revierleiterin der Hunde, zeigten in zwei Vorstellungen die Erstversorgungsmaßnahmen am Tier. Als sommerliches, aktuelles Thema stand dieses Mal u. a. Hitzschlag beim Hund sowie Zeckenentfernung auf dem Programm. Begeistert verfolgten die Zuschauer die sportlichen Darbietungen der Profihundesportler von Woof Coach/Kara Erz und Jennifer Käferböck. Ein weiteres









Highlight: Tierheimhund Flocke stellte unter Beweis, dass sie dank des richtigen Trainingsansatzes konzentriert und spielerisch verschiedene Parcourshindernisse überwinden kann. Der ehrenamtliche Hundeausführer Thomas Lathan, der selbst Hundetrainer ist, zeigte mit Tierheimhund Lago, dass mit viel Geduld und liebevoller Beschäftigung auch schwierige Tiere zu ersten Übungen bewegt werden können. Vor ein paar Wochen noch musste Lagos stets einen Maulkorb tragen. Jetzt zeigt Lagos schon Anzeichen terstützer keine reine Verwahrstation für Tiere ist. Wir hoffen für Lago, Flocke und alle anderen Tiere auf eine baldige Vermittlung in ein liebevolles Zuhause", sagt Tierheimleiterin Petra Gerigk.

Informationsstände (z.B. Stände der Tierphysiotherapeutin Corinna Arlt und des Hundezentrums Alex, My Sporty Dog/Hundespielzeug und Hundeausrüstung, Reico Tierfutter und Hundefutter, Aras Tiernahrung, Leckerli Tante, Made in Sülz/



eines gut erzogenen Hundes, der sich sogar vor einer Menschenmasse entspannt bewegt. "Solch eine Vorstellung unserer eigenen Tiere zeigt deutlich, dass unser Tierheim dank des unermüdlichen Einsatzes unserer Mitarbeiter und der ehrenamtlichen Un-

Schönes aus Stoff, Doris Königsted/Taschen, Schals, Lesekissen etc. aus Stoff, Schönes für HundKatze-Mensch) und ein Flohmarkt des Tierheimes rundeten das Programm ab.



Auch für das leibliche Wohl war – ganz im Sinne des Tierschutzes natürlich vegan bzw. vegetarisch – gesorgt. Neben Reibekuchen von Heinz-Bernd Draschner alias Reibekuchen Heinz, bot Britta Eßers







(von Bri's Compassion Food) vegane Döner an. Ein auf Kuchenspenden basierendes Essensbuffet rundete die Verpflegung ab. "Der Erlös der Verpflegungsstände, des Flohmarktes und der an die-







CTS Container-Terminal GmbH

Das CTS Container-Terminal verkörpert das Idealbild einer Anlage des kombinierten Verkehrs und zählt mit seinem spezifischen Zuschnitt zu den leistungsfähigsten im Land.

sem Tag gesammelten Spenden kommt dem Tierheim zu Gute!" freut sich der gesamte neue Vorstand des Kölner Tierschutzvereins.



Alle Leistungen rund um den Container:





- Verkauf
- Vermietung
- Reparatur
- Transport



Ihr Ansprechpartner: Wolfgang Brendgen

Tel.: +49 221 75208 38

E-Mail: wobr@cts.container.terminal.de





CTS Contained Terminal Gerbit Rhiero-See Land-Service Stapellas / Nichil Hafen 50/135 Kolon Telefony +49 221 / 15008-0 Telefony +49 221 / 15008-0 Investigation of the contained de-





Intermodale Netzwerk-Lösungen

Das trimodale Leistungskonzept der CTS eröffnet die Verbindung zu den bedeutenden europäischen Seehäfen. Während der Straßentransport über das dichte Autobahnnetz flexibel und schneil ist, bieten die hervorragenden Schienenanbindungen an transeuropäische Netze regelmäßige Verbindungen über lange Distanzen. In den letzten Jahren hat sich der Containertransport per Barge zu einem leistungsfähigen, zuverlässigen und umweitschonenden Transportträger entwicket. In enger Zusammenarbeit mit den Auftraggebern entsteht ein auf die individuellen Bedürfnisse angepasster Modal Spit, der keine Wünsche often lässt. Sprechen Sie uns an!

Valentina Kurscheid/ Silke Schmitz





Das Tierheim vor Ort

Am Samstag, den 15.08.2015, war unser Tierheim mit einem Stand auf dem Zollstocker Sommerfest am Zollstocker Markt vertreten. Herzlichen Dank an unsere ehrenamtlichen Unterstützer vor Ort sowie die vielen interessierten Besucher!

Hocherfreut waren wir zudem über die Spenden der GAG von 1.000 € und 200 € vom Verein Freunde des Zollstocker Dienstagszugs! Diese Geldbeträge

kann unser Tierheim sehr gut gebrauchen, denn sowohl für die Deckung unserer täglichen Kosten als auch für außergewöhnliche Finanzierungsprojekte wie derzeit die undichten Dächer unseres Tierheims benötigen wir Unterstützung durch Spenden!

Tierischen Dank im Namen unserer Schützlinge!

Silke Schmitz



Tierisch viel los auf dem 3. Kölner Tierschutzfest

Am 10. Oktober 2015 war das Tierheim auf dem 3. Kölner Tierschutzfest auf dem Heumarkt mit einem Stand vor Ort. Viele interessierte Besucher informierten sich über das Tierheim Köln-Zollstock und seine aktuell zur Vermittlung stehenden Schützlinge. Im Focus stand zudem die Forderung des Kölner Tierschutzvereines von 1868 als Träger unseres Tierheims nach dem Verbot von Qualzuchten bei Rassetieren sowie dem Verbot des illegalen Welpenhandels.





Vorstandsmitglied Anne Kolditz informierte auf der Bühne des Tierschutzfestes zudem über die aktuelle Situation des Tierheims bzgl. der laufenden Abstimmungen zur Finanzierung des Tierheims mit der Stadt Köln und der Bemühungen um den Standorterhalt im Rahmen der Planungen zur Parkstadt Süd.

Lieben Dank an das gesamte Standteam für die Unterstützung! Uns allen hat die Teilnahme gro-Ben Spaß gemacht und wir freuen uns schon auf das nächste Kölner Tierschutzfest!

FÜR EIN SAUBERES KÖLN. FÜR SIE.



SAUBERKEIT UND WERTSTOFFSAMN IN KÖLN: ERLEBEN, ERLERNEN, UMSETZEN GEMEINSAM NACHHALTIG IN EINE SAUBERE STADT INVESTIEREN

Nutzen Sie unsere kostenlosen Angebote für

> Tageseinrichtungen für Kinder

Tel.: 0221 / 922 22 -86, -87

> Schulen

Tel.: 0221 / 922 22 -45

> Einzelpersonen, Vereine und Institutionen Tel.: 0221 / 922 22 -85

Wir bieten auch kostenlose Führungen über einen AWB-Betriebshof und eine Müllumladestation an. Sie möchten mehr erfahren? Wir beraten Sie gerne. Scannen Sie den QR-Code für unsere komfortable AWB-App. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Internetseite.



AWB Abfallwirtschaftsbetriebe Köln GmbH Maarweg 271 • 50825 Köln E-Mail: nissi@awbkoeln.de Fax: 0221 / 922 22 93





Unsere neue Auszubildende

stellt sich vor

Hallo, mein Name ist Gunda Springer und ich bin 22 Jahre alt. Ich habe im August dieses Jahres meine Ausbildung zur Tierpflegerin im Tierheim Köln-Zollstock begonnen und möchte mich Ihnen im Folgenden genauer vorstellen.

Geboren und aufgewachsen bin ich in Gelnhausen, was in der Nähe von Frankfurt am Main in Hessen liegt. Da mein Vater jedoch hier in Köln aufgewachsen ist, habe ich auch hier ansässige Familienmitglieder und wohne daher zurzeit auch bei meiner Tante in Lövenich. Nachdem ich 2012 mein Abitur gemacht habe hatte ich eine erweiterte Findungsphase, um meinen weiteren Lebensweg zu definieren. Ich habe mich erst in den geisteswissenschaftlichen Bereich orientiert und hatte auch ein Studium begonnen, wodurch ich aber dann zu dem Entschluss kam, dass ich etwas anderes machen möchte. Da ich mich schon seit früher Kindheit für Tiere interessiere und auch schon Meerschweinchen und eine Griechische Landschildkröte gehalten habe, fiel mir die Entscheidung zum Tierpfleger nicht schwer.

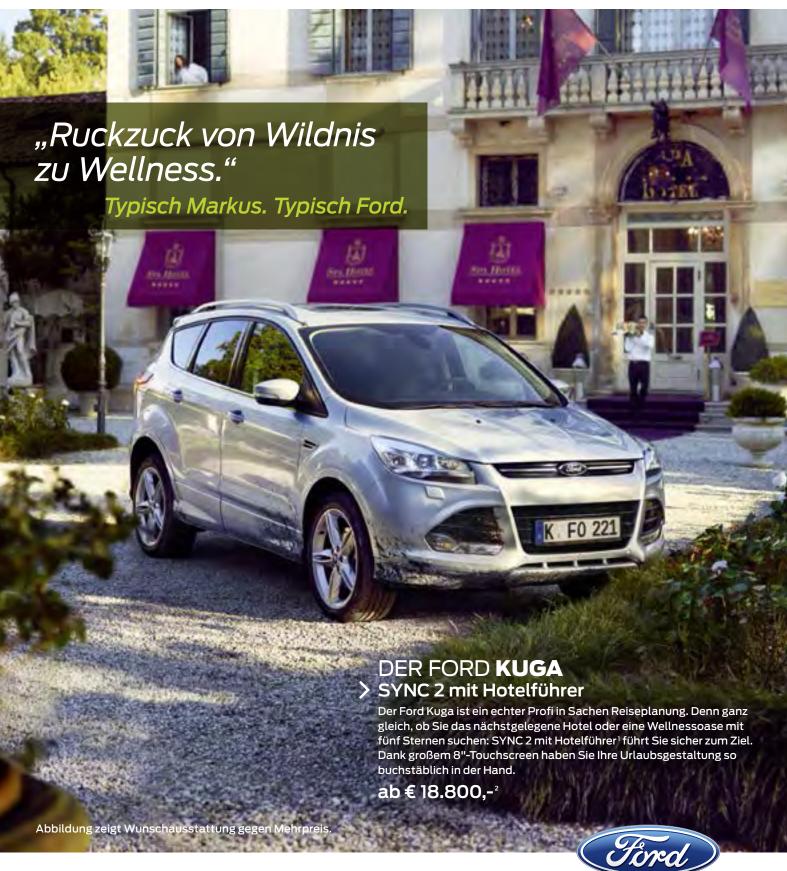


Ich freue mich, die Stelle im Tierheim in Köln-Zollstock bekommen zu haben, da ich mich mit den Kollegen gut verstehe und ich mich eine gro-Be Vielfalt von Tieren und Erfahrungen erwartet. Vielleicht sehen wir uns bald im Tierheim.

Mit freundlichen Grüßen Ihre Gunda

Das Team des Tierheims-Zollstock freut sich auf Ihren Besuch!





Kraftstoffverbrauch (in l/100 km nach VO (EG) 715/2007 und VO (EG) 692/2008 in der jeweils geltenden Fassung): 7,8 (innerorts), 5,3 (außerorts), 6,2 (kombiniert). CO₂-Emissionen: 143 g/km (kombiniert).

Eine Idee weiter

¹Der Hotelführer ist nur mit SYNC 2 und einem Navigationssystem verfügbar und gilt für ausgewählte Unterkünfte.

²Bei Neufahrzeugbestellung vom 01.10.2015 bis 311.2.2015 erhalten Sie bei allen teilnehmenden Ford Partnern eine einmalige, modellabhängige Prämie von bis zu 5.500 € (z. B. Ford Kuga Trend, 1,5-l-EcoBoost-Benzinmotor, 110 kW (150 PS), UPE: 24.300 €, Barpreis nach Abzug der Ford Umweltprämie von 5.500 €: 18.800 € zzgl. Überführungskosten) bei Abgabe Ihres Altfahrzeugs beim Ford Partner. Voraussetzung: Erstzulassung Gebrauchtfahrzeug vor dem 01.01.2007, Zulassungsdauer Altfahrzeug mindestens 4 Monate auf Ihren Namen. Die Prämie wird auf den Kaufpreis angerechnet. Alternativ können Sie bis zum 31.12.2015 die Prämie auch für einen neuen, nicht zugelassenen, sofort verfügbaren Ford Kuga erhalten, ohne ein Altfahrzeug eintauschen zu müssen. Nicht kombinierbar mit anderen Angeboten oder Nachlässen. Gültig für Privatkunden (außer Werkangehörige) und gewerbliche Kunden außer Autovermieter, Behörden, Kommunen sowie gewerbliche Abnehmer mit gültigem Ford-Werke Rahmenabkommen.



BERICHTE VON GLÜCKLICH VERMITTELTEN TIEREN



Unser Wintertitelbild

Gruß von gleich zwei Ehemaligen aus dem Tierheim Köln-Zollstock: Alika und Laura Rottsieper

Im Dezember 2013 wurde mir meine Alika geschickt. Am Vorabend hatte ich noch traurig drüber nachgedacht, warum ich denn bloß keinen passenden Hund finde, obwohl ich sozusagen im Tierheim als Auszubildende an der Ouelle arbeitete. Und am nächsten Morgen saß sie auf einmal da, meine Alika mit ihrer sanften Ausstrahlung, die mich sofort festhielt.



"Das könnte die Richtige sein, nein, sie ist die Richtige!"

Also nahm ich sie mit nach Hause, und hatte sie von Anfang an als meinen kleinen Schatten immer und überall mit dabei :-) Sie sucht stets den Körperkontakt, um mitzubekommen, ob ich denn auch wirklich da bin. Allein ihre Anwesenheit macht das Leben richtig lebenswert, und wenn die alte Dame





dann zwischendurch nochmal lustig wird und mit mir spielen möchte, geht einem einfach das Herz auf.

Letzten Winter gab es dann auch ordentlich Schnee in Wuppertal bei meinen Eltern, hier ist dann auch das Foto von Alika im Schnee entstanden. Bei Spaziergängen in diesem Winterwunderland war sie kaum noch zu bremsen, da merkte man ihr die 12 Jahre gar nicht an.

Diesen Sommer haben wir beide das Tierheim verlassen, meine Ausbildung zur Tierpflegerin ist beendet. Ich hatte eine ganz tolle Zeit im Zollstocker Tierheim! Danke nochmals dafür!

Jetzt wohnen wir zwei am Meer und arbeiten auch hier im Tierheim. Bei dem ganzen Wasser hier oben, weiss das kleine Wassersschwein Alika gar nicht, wo sie zuerst drin baden soll, im Kanal, oder der Schlammpfütze auf dem Feld, oder doch ab ins Meer, das Watt tut es natürlich auch, Hauptsache nass!

Liebe Grüße von Alika & Laura

Iwan, jetzt Hermann

Hallo liebe Frau Münch, hallo liebe Frau Bauer und ein Hallo an die gesamte Belegschaft,

anliegend ein paar Fotos von unserem Neuzugang Hermann, den wir Anfang 2015 als Welpe aus dem Tierheim Zollstock übernommen haben. Er ist ein ganz Lieber. Nachts schlief er schon kurz nach seiner Ankunft bei uns durch!! In den ersten Tagen hat er noch in die Wohnung gepinkelt, er war aber recht schnell stubenrein.

Jeden Tag versuchen wir, Hermann mit mindestens 2 anderen Hunden zusammenkommen zu lassen.

Das hat sich toll bewährt, er ist bestens sozialisiert und zickt nicht rum, wenn er andere Hunde sieht. Zwischenzeitlich besuchen wir eine Hundeschule. Zusammen mit 3 anderen, gleichaltrigen Hundekumpels lernt Hermann dort fürs Leben....

Im Sommer haben wir Hermann mit in den Urlaub nach Frankreich genommen. Die Autofahrt kann ihm nicht lang genug sein.



Sobald er in seiner Box ist, legt er sich hin und schläft sofort ganz tief ein.

Auch das Meer fasziniert ihn sehr. Er springt und hechtet durch die hohen Wellen. Das macht ihm riesigen Spaß.

Im Augenblick können wir ja noch viel im Garten sitzen und auch arbeiten, Hermann ist immer dabei und freut sich über seine Stöckchen.

Am tollsten für ihn ist natürlich wenn er Besuch von seinen Hundefreunden bekommt. Dann tobt die Meute auf unserer großen Weide.





Der einzige Wermutstropfen ist, dass Hermann wirklich rasend schnell groß geworden ist...

Einen besonderen Dank senden wir an Frau Münch und Frau Bauer sowie die gesamte Belegschaft, die sich vorbildlich gekümmert haben...

> Mit freundl<mark>ichen Grüßen</mark> Martin, Birgit & Sven<mark>ja Hoffmann</mark>





** BERICHTE VON GLÜCKLICH VERMITTELTEN TIEREN



Elmo

Hallo meine ehemaligen Herrchen, Frauchen und Zuhausegeber

Hab mein neues Herrchen gebeten mal ein Bild von mir und meinem neuen Kumpel Clyde zu schicken.

Sozusagen ein nachträglicher Weihnachtsgruß. Da liegen wir gerade im Wohnzimmer und vergnügen uns mit Knabberei. Mein Weihnachtsgeschenk war ein Plüschdino für Hunde. (Aber halt nur für Hunde und nicht für solche wie mich. Naja, kann Clyde mit spielen, der findet so was cool.)



Ich fühl mich hier glaub ich ganz wohl, obwohl ich erst jetzt so langsam den großen Garten und den Hof für als mein Revier ansehe. Und mich daran gewöhnen muss, das ich hier so viel Platz hab den ich ohne Leine nutzen kann und auch noch drauf aufpassen darf.

Hier kann ich toll laufen, Hasen jagen und im Wald schnüffeln, das mache ich meistens mit meinem Kumpel zusammen, weil wir die Hasen dann umzingeln können.

Clyde ist eigentlich ein riesen Angsthase, aber er wird so langsam warm, obwohl ich ihm wohl noch zu rau spiele. Naja, dann spiele ich halt ersatzweise mit meinem Herrchen, bis Clyde da mal drauf einsteigt. Der wohnt schon ca, 1,5 Wochen länger hier als ich und ist aus nem anderen Tierheim. Wir sind beide gleich groß, aber der ist etwas schlanker als ich. Herrchen nennt uns immer Fuchs und Wolf.

Ich bin auch relativ anhänglich geworden und freue mich immer wie ein Schneekönig wenn mein Herrchen und Frauchen mal für ein paar Stunden unterwegs waren und dann wieder rein kommen. Eigentlich freu ich mich bei jedem Besucher den ich vorher schon mal kennengelernt hab.

Ich war auch schon 2mal in ner Hundeschule und wir hatten schon einmal Trainerbesuch zuhause. In der Hundeschule sind fast nur so große Kerle wie ich. Denen traue ich noch nicht so ganz übern

> Weg, aber mein Herrchen kümmert sich dann und ich kann da ganz ruhig bleiben.

> Beim letzten Mal durfte ich auch ohne Maulkorb teilnehmen. Den hab ich zu Hause und beim Spazieren gehen eh nicht mehr an.

> Eben hab ich 'nem anderen Hund der bei uns am Zaun vorbei ging auch zum ersten mal ganz deutlich erklärt, dass er hier nicht rein darf. Das hat Laune gemacht und ich bin gerade kaum zu bremsen.

Ich glaub mein Herrchen lässt mich auch nicht mehr gehen, weil ich

seines Erachtens nach, auch sehr gut höre (zumindest für einen Herdenschutzhund) und ein ganz Braver bin. Hab auch erst einmal nach Frauchen geschnappt, aber das war wegen einem Leckerchen.

Naja, bin halt auch nur ein Mensch.

Aber Frauchen und Herrchen arbeiten in der Sache schon mit mir und es wird immer besser. Ist ja auch keine Hexerei, bin ja ein geduldiger Schüler und die beiden haben die leise Hundesprache auch langsam drauf.

So long...

Euer Gangster L.M.O und sein Kumpel C.Lyte

Liebe Grüße Guido Pargen

Wendy

Max starb im Januar 2014, vier Monate bevor ich nach Köln gezogen bin. Ich hatte immer einen Hund, allgemein Haustiere, ein eigenes Haus, einen Garten. Max war klein, ein bisschen zu dick, eine Mischung aus West Highland Terrier, Rauhaardackel und Yorkshire-Terrier. Ich hatte ihn aus einem Tierheim. Er war immer überall gern dabei, mochte es, Äpfel zu essen und wurde am Ende nicht nur sehr alt, sondern auch krank. Aus einem kleinen Dorf in Brandenburg nach Köln-Porz zu gehen, war ein großer Schritt und irgendwie dann doch auch wieder nur ein sehr kleiner. Ich mag die Nähe zu Innenstadt und besonders die zum Rhein, die vielen Möglichkeiten, etwas Neues zu sehen und neue Menschen zu treffen. Dabei bedeutete der Umzug für mich nicht nur, zum ersten Mal ohne ein Haus und einen Garten zu sein, sondern auch, kein Haustier mehr zu haben. Ich war mir aus unterschiedlichen Gründen sicher, dass ich mir keinen neuen Hund anschaffen wollte. Gleichzeitig ging es so gänzlich ohne auch nicht und daher beschloss ich ziemlich schnell, ehrenamtlich für ein Tierheim zu arbeiten, um hier zum Beispiel mit Hunden spazieren zu gehen. Gleich bei meinem ersten Besuch in Köln-



Zollstock fand ich Wendy, eine "Pinscher Mischung", sehr klein, sehr lebendig. Man hörte sie lange bevor man sie sah, sie schrie mehr als sie bellte und zog so meine Aufmerksamkeit sofort auf sich. Aber ich weiß nicht genau, warum ich sie sofort mochte, aber vielleicht gibt es etwas wie Zuneigung auf den ersten Blick und ich war sehr schnell sicher, dass ich sie nicht nur dann und wann ausführen, sondern mitnehmen wollte. Auch sie schien vom ersten Augenblick an sehr entschieden, bei mir bleiben zu wollen. Al-



Unser soziales Engagement.

Soziales Engagement ist für uns selbstverständlich. Wir setzen uns dafür ein, dass die Bürger in der Region am wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Leben teilhaben können. Ob Pavillon fürs Seniorenheim, Anschaffung von Kindersportrollstühlen für einen Verein, Förderung der AIDS-Stiftung oder eine "Überlebensstation" für Obdachlose: Wir engagieren uns.





BERICHTE VON GLÜCKLICH VERMITTELTEN TIEREN

lerdings blieb ich zunächst unsicher, nicht nur, weil es bedeutete, wieder Verantwortung für ein Tier zu übernehmen. Wendy galt als Hund mit vielen sozialen Schwierigkeiten, man sagte mir unter anderem, sie könne auf keinen Fall allein bleiben. Wollte ich das? Was wäre, wenn das Zusammenleben mit ihr in



einer kleinen Wohnung in einem Mehrfamilienhaus nicht möglich wäre? Wenn sie es zum Beispiel nicht lernen würde, auch mal für ein paar Stunden ohne mich zu sein?

Sehr schnell konnte ich sie mit nach Hause nehmen, zunächst für ein paar Stunden, dann für ein paar Tage. Dazwischen immer wieder Gespräche mit den Mitarbeiter/innen des Tierheimes, der Tierärztin und schließlich mit einer Vertreterin des Tierschutzvereines. Das Verfahren, einen Hund aus dem Tierheim zu übernehmen, zog sich etwas hin, es war bürokratisch und gleichzeitig gab mir das eine Sicherheit. Es war, unabhängig von meinem persönlichen Anliegen, schön zu sehen, mit welcher Sorgfalt offensichtlich die zukünftigen Besitzer/innen ausgewählt werden. Ich fühlte mich gut begleitet in diesen ersten Wochen, hatte immer Ansprechpartner/innen für meine Fragen, auch wenn ich immer etwas Angst hatte, dass noch etwas passieren könnte, was der Übernahme entgegensteht. Denn auf der anderen Seite ging unser Zusammenleben ziemlich schnell: Bereits bei ihrem ersten Besuch in unserer Wohnung schien Wendy sich sofort zu Hause zu fühlen. Sie fand sofort ihre Plätze und schien bereits immer hier gelebt zu haben. Weder sie noch ich hatten Probleme, uns an die eigentlich neue Situation zu gewöhnen.



Sie schien schon immer Teil meines Lebens und meines Alltags gewesen zu sein. Vielleicht am schönsten zu sehen war aber, dass all die Hinweise auf ihr Sozialverhalten nicht zuzutreffen zu schienen. So war es zum Beispiel ohne Probleme möglich, sie allein zu lassen. Offensichtlich hatte sie von Anbeginn an ein Vertrauen, dass sie bleiben dürfte, und dass ich immer wieder zurück zu ihr käme.

Am 9. Januar 2015 konnte ich schließlich den Vertrag unterschreiben und damit gehört Wendy offiziell in unseren Haushalt.

Ilona Klei

Hundesportartikel • Sattlerei • Polsterei



Lederwarenfabrikation - eigene Reparaturwerkstatt

Hundesportartikel aus eigener Herstellung. Leinen, Bänder, Geschirre, Jagdleinenbänder, Lautlose Hirschhornleine, Reflektierende, -sowie blinkende Bänder, Zubehör und Sonderanfertigungen.

NEU: Biothone

Meisterbetrieb seit 1963 · Gründungsjahr 1963

Rösrather Str. 68-70 · 51107 Köln · Tel.: (02 21) 89 19 09 · Fax: (02 21) 8 90 28 44







Ahrensburg 16. 8.2015

Hallo ihr lieten Zurickgeblilenen. mir geht er jetet richtig gut. E hat aver lange gedauert bis ich mich gam sicher und dazu gehori gefühlt hale-aler nun ist allo gut Endlich lann ich wider meine waher Perinlichkeit Zeigen: Angstlich aler neuging, anhanglich und verschmust und zichmlich dichtoplig und oher, do hat much never Boss so eine Gesonden Gabe, weiß richt aus si des macht. Tet vertraux ihr und so mache ich alt frei. wellig was sig mochla His in num Luhaus, darf mon zichenlich viel und wer haben recht wit Plate Wil der Gerten so groß est (130m2) heller wir, ich und muin Kumpel Nino, besonden gem bei der Garten new Gestaltung (site Fotos). De Talen wir aus scht wiel zu tun ist harte Probeit Sharyon (Sharpai Booder terrier Hix) hilt sich da raus, ist schon eine zweise, alter Dame. Wer haben am 29.7. Ahren 19. Geleertstag zefeiert mit lecherrellenewerst tort Hoffe ich Echemme auch son lakeres Teil zum Gleutstag. Shango wit awar schon alter aber si hat um Jung's Mar gemacht, was ich darf und was nicht, besonder withrend der enden Zeit mit musem nuten Franchen De Kenny Conige Doige dur for wer bur auch micht 28 auf dem gemit lichen Sofa oder ein Bett schlafen, aus der Tier otionen who an des Napf series anderen gehen. Des





** BERICHTE von Glücklich vermittelten tieren

Gruß von Kater Lenny (ehemals Mr.Big)

Hallo liebes Tierheim Team,

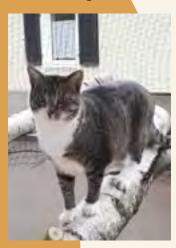
etwas mehr als 3 Jahre sind nun vergangen, als ich das erste Mal bei euch aufgetaucht bin. Dies geschah aus einem traurigen Grund-meine Katze war sehr früh und ganz plötzlich verstorben.



Da mein Kater nicht länger alleine bleiben sollte, bin ich auf die Idee gekommen (durch Empfehlung von einer Bekannten) mich bei euch mal umzuschauen.

Mit Herrn Becker hatte ich schon mal telefonisch besprochen welche liebe Seele denn bei uns zu Hause einziehen könnte. Er meinte, dass er auf jeden Fall eine Mietze für mich haben würde und ich solle doch mal vorbei schauen.

Gesagt, getan – ich machte mich aus Dormagen auf den Weg. Angekommen, haben wir nochmal kurz überlegt welche Mietze denn wohl am bes-





ten passen würde.... Dann meinte er: "wir gehen jetzt erst einmal zu Mr. Big (damals 4)-der könnte gut passen"...... von dem Namen schon angetan war ich mehr als gespannt und ich wurde nur noch positiv überrascht. Der Kater schaute mich an, ließ sich direkt von mir streicheln und es war sofort um mich geschehen.....

Wir haben noch über beide Kater gesprochen und überlegt, ob sie gut zusammenpassen würden. All die anderen Mäuse hab ich zwar noch angeschauen, aber mir war klar – es musste Mr. Big sein. Noch einmal besuchte ich ihn es dauerte noch bis zum Urlaub ...

Knapp 1,5 Wochen später (zum Urlaub hin) war es endlich soweit und Mr. Big kam zu uns.

Ich war natürlich sehr gespannt-wie würden sich die 2 Jungs denn begegnen oder was würde "passieren" NICHTS Mr. Big kam, sah und siegte auch bei meinem Kater Salem (damals 8). Er lief direkt durch die Wohnung wie selbstverständlich, als wäre er nie woanders gewesen. Ungläubige Blicke von Salem, aber die 2 schienen sich direkt sympathisch zu sein..... es lief alles unproblematisch. Mr.Big – nun Lenny war sofort angekommen und Salem fand es auch schnell klasse wieder einen Kumpel zu haben.

Eine tolle Vermittlung !!! Er passt wie die Faust aufs Auge. Jeder, der mich mal besuchen kommt, der liebt beide Kater total. Sie sind beide total zugänglich, schmusig und lieb. Sie spielen, schmusen und fressen zusammen :-) Oft liegen wir zusammen auf dem Sofa und dösen vor dem TV.

Lenny hat sich mit der Zeit nochmal gewandelt. Man merkt er hat absolutes Vertrauen und ist nun auch beim Tierarzt Besuch lieb und er geniesst jede Streicheleinheit und Zuwendung total.

Ich würde immer wieder zu ihnen kommen!! Ich hoffe, dass ich noch viele tolle Jahre mit den beiden tollsten Jungs der Welt habe!

Beste Grüsse Tanja Wirtz

Herzlich willkommen



in Ihrem SELGROS Cash & Carry Frechen

Der SELGROS Cash & Carry für Sie!

- Profipartner für Gastronomen, Kioske, Einzelhändler und andere Gewerbetreibende
- viele Serviceleistungen von Profis für Profis
- mehr als 50.000 Artikel aus dem Food- und Non Food-Bereich
- individuell, bequem, zeitsparend und zu fairen Preisen!

Zutritt nur für Gewerbetreibende mit gültigem Einkaufsausweis. Den Ausweis erhält man sofort, wenn man eine gültige, amtliche Bescheinigung des angemeldeten Gewerbes vorlegt.

SELGROS Cash & Carry Frechen

Europaallee 35 | 50226 Frechen

Tel.: 02234 1862-0 | Fax: 02234 1862-199

Wir sind für Sie da: Mo. – Fr. 7 – 22 Uhr | Sa. 7 – 20 Uhr

Das gesamte SELGROS-Team Frechen freut sich auf Ihren Besuch.

Persönlich. Praktisch. Passt!

www.selgros.de



Ford Jahreswagenspezialist:



Herzlich Willkommen!

immer aktuelle Jahreswagen unter:

www.ford-amian.de Tel: 0221 / 936422-10



Für die neue Staffel der erfolgreichen Tiersendung "Der Haustier-Check" (ZDF) suchen wir weitere Familien, Paare und Singles, die einem Tier ein neues Zuhause geben möchten und sich Hilfe zur richtigen Auswahl und Haltung wünschen.

Ob Hund, Katze, Vogel oder Kleintier: Die ZDF-Tierexpertin Kate Kitchenham klärt Ihre Fragen und stellt Ihnen passende Kandidaten vor.

Auch wenn Sie sich ein Zweittier wünschen oder schlichtweg Probleme mit der richtigen Haltung eines bereits vorhandenen Tieres haben, hilft Ihnen Kate Kitchenham gerne weiter.

Für eine Bewerbung oder weitere Informationen schreiben Sie uns bitte eine E-Mail mit Angabe Ihrer Kontaktdaten an:

betreuung@casting-concept.de (Betreff: Haustier)



Casting Concept GmbH

Zum Jagenstein 1 i D-14478 Potsdam | Tel.: +49331.979 990 33

Vogelsanger Weg 14 i D-50354 Hürth | Tel.: +492233.405419 - 1 oder 2

www.casting-concept.de | betreuung@casting-concept.de





Katzenfreunde Lily und Mimi

Lily ist am 12.9.2002 im Tierheim geboren hatte noch vier Geschwister. Sie ist seit dem 13.11.2002 bei uns und fühlt sich sehr wohl. Außer dass sie eine Allergie gegen Nassfutter hat, geht es ihr gut bei uns.

Mimi haben wir ja erst seit ca. August 2014. Sie fühlt sich sehr wohl bei uns und versucht immer die Königin zu sein. Sie liebt es, auf dem Balkon zu liegen und geht gerne ins Treppenhaus. Mimi ist sehr neugierig. Wie alt Mimi genau ist weiß ich nicht, weil wir ja keine genauen Daten haben.

Die beigefügten Fotos bieten einen kleinen Einblick von unseren zwei Mäusen Mimi und Lily.















Seit über 75 Jahren in Zollstock:

Damals wie heute – in Tradition mit unserem Veedel verbunden

- individuell-sachkundiger Service
- Abschiedsräume
- eigene Trauerhalle
 Hausbesuche
- HausbesucheBestattungsvorsorge
- Überführungen weltweit

24 Stunden für Sie erreichbar!

Höninger Weg 210 · 50969 Köln-Zollstock · Telefon (0221) 9 364640 info@puetz-bestattungen.de · www.puetz-bestattungen.de





BERICHTE VON GLÜCKLICH VERMITTELTEN TIEREN

Grüße von Stacy-Julie und Klößchen-Barnaby

Liebe Frau Sans,

ich habe ja versprochen, eine kleine Geschichte zu schreiben, wenn sich Ihre ehemaligen "Mieter" bei mir eingelebt haben und ich mehr über sie berichten kann. Los geht's:

Als ich noch im Tierheim wohnte, nannte man mich Stacy. Damit ich einen kompletten Neuanfang starten konnte, wurde ich von meiner neuen Dosenöffnerin umbenannt in "Julie", auch genannt "Julchen". Mein bester Freund Klößchen durfte mit mir



umziehen (am 18.02.2015) und bekam auch einen neuen Namen, er heißt jetzt "Barnaby", auch genannt "Barney-Bär". Barnaby hat sich recht schnell eingewöhnt, er ist halt super mit Leckerchen zu bestechen. Ich habe mir etwas länger Zeit gelassen, man weiß ja nie..., aber ich durfte mir alle Zeit der Welt lassen und habe mir jetzt das neue Heim gründlich erobert. Ich weiß bloß gar nicht, wie das Gerücht zustande kam, ich könnte ohne meinen Freund und Beschützer nicht, wäre ängstlich und scheu ohne seine Nähe. Bin halt 'ne Vorsichtige, aber sehr taffe Katzenfrau und habe natürlich hier im neuen Heim die Hosen an! Wenn Barney dann mal wieder sein Futter schneller aufgefressen hat, als man "Mahlzeit" sagen kann, dann lass ich ihm großzügig meine Reste übrig, damit ich mir in der Zwischenzeit schon mal den besten Fernseh-Schmuseplatz sichern kann.

Nach einigen Wochen durften wir dann erstmals den Balkon begutachten und frische Luft und den Duft der großen Freiheit erschnuppern. Für Barna-

by gab's ganz schnell mit und ohne Leine (musste spezialangefertigt werden, ihm passte nix handelsübliches) kein Halten mehr und er traute sich in den Garten! Er passte gerade so durch's Balkongeländer (wir wohnen Hoch-Parterre) und die alte Holz-Katzenleiter knarzte ganz schön unter seinem Gewicht. Er hat sich jetzt den Garten erobert, seinen ersten Katzenkampf überstanden (wohl als Gewinner, aber er war ganz schön durch den Wind und musste erst mal 24 Stunden dauergekrault werden) und sogar schon Beute gemacht..., also daraus schließt unser Personal nun, dass er franzö-



sische Vorfahren gehabt haben muss. Er liefert bevorzugt Frösche und Schnecken ab...das mit dem Vogelfangen hat er irgendwie falsch verstanden, da reicht es ihm völlig, die Vögelchen zu erschrecken und ihnen dann nachzuschauen, wie sie wegfliegen. Das ist ja auch sooo schön!

Ich dagegen bevorzuge es, schön auf dem Balkontisch sitzen zu bleiben, weil ich von da aus alles im

Blick habe und mich das Abenteuer Garten noch nicht wirklich reizt (ich bin doch noch bei plötzlichen Bewegungen und Geräuschen zu schreckhaft und muss dann schnell flüchten können), vielleicht kommt das ja noch... Ich habe auch Riesenspaß, wenn wir dem Laserpointerlicht so lange nachjagen können,



bis wir nicht mehr können... ich schaff's jedenfalls länger, als unser Dicker, dem geht schneller die Puste aus!

Wer übrigens gedacht hat, dass mein übergewichtiger Freund als Freigänger endlich mal was abspeckt (hat er zunächst nur durch eine Magenschleimhautentzündung/Futterunverträglichkeit), der hat sich gründlich geirrt: frische Luft macht doch megahungrig! Da wird erst recht nach Futter verlangt..., so sind sie halt, die Katzen-Männer! Ich bin mittlerweile eine total liebe, verschmuste, aber auch freche Miez geworden, ich stibitze nämlich zu gerne was vom Futter für's Personal..., man muss ja auch mal Abwechslung auf dem Speiseplan haben, gell?!

Eine ungewöhnliche Angewohnheit habe ich auch noch, die sogar die Nachbarn im Haus mitkriegen: wenn ich mich einsam fühle, weil mein Personal im anderen Zimmer ist (oder schon im Bett liegt) und mein Barney-Bär auf dem Bücherschrank schläft (oder neuerdings nachts den Garten unsicher macht), dann setze ich mich in die Diele und rufe. Gaaanz laut! Ich miaue so durchdringend, dass entweder alle gleichzeitig antworten, oder Barnaby und Personal aufstehen und zum Beruhigen und Kraulen kommen. Dann ist die Welt wieder in Ordnung!

Aber Grillgeruch, Qualm, Zigarettengeruch (vom Nachbarn über uns) mögen wir beide immer noch überhaupt nicht, das macht uns total panisch, apathisch und wir weichen unserem Personal dann nicht von der Seite. Dann sitzen wir wieder beide eng nebeneinander im Flur und starren auf die Wohnungstür. Ist ja auch doof, so was, oder?! Aber an Familienmitglieder und Freunde, die zu Besuch kommen

haben wir uns mittlerweile gut gewöhnt, wir bevorzugen die weiblichen Menschen und die ruhigen männlichen, die eine sanfte Stimme haben. Barnaby ist sogar total verliebt in die Tochter des Hauses, die leider in Holland lebt und nur alle paar Wochen zu Besuch kommt. Aber ich weiß nicht, wie er das macht, er erkennt sie immer wieder, ist unglücklich und frißt eine Weile nicht, wenn sie geht (hält aber nicht lange vor!), und freut sich total, wenn sie anruft und das Telefon auf Lautsprecher gestellt wird.

Ich mag mein Personal sehr gerne und meinen absoluten Lieb-





lingsplatz: die Hängematte im hohen Kratzbaum, der direkt vorm Fenster zur Straße steht. Ich sehe alles, keiner sieht mich, ist einfach perfekt!

So, genug gequasselt (kann ich sehr gut, in allen Tonlagen, Barnaby ist eher maulfaul, er brummt, wufft und motzt nur), jetzt geht's wieder auf's Sofa, Fernsehen und kuscheln! Liebe Grüße an alle, die sich noch an uns erinnern und viel Glück unseren Kumpels, die hoffentlich auch so ein Glück haben (und bringen) werden, wie wir beide, ich, Stacy-Julchen und Klößchen-Barnaby

P.S: die beigefügten Fotos zeigen meine beiden Liebsten bei Lieblingsbeschäftigungen, wie z.B. im Brotkorb auf Menschenfutter warten, Fressen bis der Arzt kommt, Balkon/Garteninspektion durchführen, auf der faulen Haut liegen und sich von der Freundin bewachen und verwöhnen lassen (mit Putzen und Küsschen geben...)

Liebe Grüße Brigitte Stieg





BERICHTE VON GLÜCKLICH VERMITTELTEN TIEREN



Zelda – Das liebenswerte Monster

In Frettchenforen habe ich oft gelesen, dass diese niedlichen kleinen Tierchen auch Teppichterroristen genannt werden. Wenn ich dann meine beiden Mädels angesehen habe, habe ich diese Bezeichnung nie so recht verstanden. So liebe kleine Tierchen, immer brav, machen nichts kaputt, ja sogar stubenrein.

Dann kam Zelda...

Eine sehr hübsche Frettchenfähe, die ausgesetzt wurde. Nach ein paar Tagen wussten wir auch wieso: der Vorbesitzer war wahrscheinlich gnadenlos So sehr sie uns jedoch auf Trapp gehalten, ja manchmal auch fast schon in den Wahnsinn getrieben hat, muss man aber auch sagen, wie lieb sie ist. Beim Spielen mit der Hand passt sie noch besser auf als die beiden ruhigen Frettchen, die schon 1 Jahr hier leben.

Zelda kuschelt sogar manchmal mit ihrem Frauchen und auch sie ist vorbildlich stubenrein. Sie war zwar von Anfang an sehr menschenbezogen, hatte aber trotzdem kaum Vertrauen zu uns (vielleicht weil sie ausgesetzt wurde). Aber auch das wird immer besser.







überfordert mit diesem Wirbelwind (das ist keine Rechtfertigung ein Tier auszusetzen! Sie hätte sicher auch gut vermittelt werden können).

Als ich sie das erste Mal im Tierheim sah, ist mir sofort aufgefallen, wie viel größer sie ist (1050 Gramm) als meine Fähen (ja 700 Gramm) und ich habe mich sofort in sie verliebt.

Sie hat die ersten Tage kaum geschlafen und wirklich alles auf den Kopf gestellt. Alles was bisher als Frettchen-sicher galt, war offensichtlich nicht Zelda-sicher, da sie nicht nur viel größer ist, sondern auch um ein vielfaches mehr Kraft hat und beinahe doppelt so hoch springen kann. Ein einziges Muskelpaket eben. Es würde mich nicht wundern, wenn da mal ein wilder Verwandter wie der Iltis mitgemischt hat.

Die Vergesellschaftung mit meinen anderen beiden Mädchen war anfangs sehr schwierig und ich war schon kurz davor, ab zu brechen. Es wurde sich zwar kaum geprügelt und es gab auch nie Verletzungen aber irgendwie schienen alle eher unglücklich mit der neuen Gruppe. Aber da sich Zelda hier ansonsten scheinbar sehr wohl gefühlt hat, wollte ich es weiter versuchen und mittlerweile sind die Drei ein so eingespieltes Team, dass man gar nicht mehr merkt, dass Zelda nicht von Anfang an dabei war.

Wir sind froh, dass Zelda jetzt bei uns lebt und unsere handwerklichen Fähigkeiten wachsen mit jedem Tag.

Liebe Grüße Kathrin Stevens

Captain

Hallo,

ich wollte mich nochmal bedanken für die Vermittlung von Captain. Wir hatten ja für unsere Kornnatter ein großes Terrarium gebaut, und nun war genug Platz für zwei Tiere.

Mir war es wichtig, dass es ein Männchen ist, da wir auch ein männliches Tier besitzen und wir auf keinen Fall Nachwuchs wollen. Es gibt genug Kornnattern die in zu kleinen Terrarien ihr Dasein fristen müssen. Deswegen wollten wir auch kein Tier aus dem Handel. Simone Hefter, meine langjährige Freundin erzählte uns, dass bei Euch männliche Tiere sitzen...und so kam Captain zu uns.

Das Kennenlernen in einer großen Box ,war etwas hektisch, aber friedlich, und so konnten die beiden in das große Terrarium gesetzt werden. Die ersten Minuten waren aufregend, die beiden schossen wirklich mit einem Affenzahn durch das



Becken. Und dann hat sich jeder ein eine Ecke verzogen. Seitdem ist alles ruhig und friedlich. Captain zeigt sich jetzt auch sehr oft außerhalb der Höhlen und ist unterwegs. Unsere Schlange ist auch wenig beeindruckt vom neuen WG-Partner. Also alles bestens. Die beiden liegen sogar schon mal zusammen in einer Höhle. Dass er beisst, konnte ich noch nicht feststellen, aber wir fuchteln auch nicht unnötig an unseren Tieren rum, also auch da alles gut.

Vielen Dank auch von Captain Anja Zimmermann

Heavy Metal, Speed Metal, Thrash Metal New Metal, Death Metal – vergessen Sie die!

WIR SIND DIE ECHTEN METALLER!

Ankauf von Schrott, Metallen und Annahme von gewerblichen Abfällen.



WKR GmbH · Wertstoff- & Abfallrecycling · Köln-Rodenkirchen Kirschbaumweg 8 · 0221.7128152 · www.kabel-recycling.de



BERICHTE VON GLÜCKLICH VERMITTELTEN TIEREN

Mona & Lisa: Glücklichst vermittelt aus unserem Tierheim!

So schön kann ein Kaninchenleben sein, wenn man die passenden Mörchengeber findet! Die beiden werden sogar Jahreszeitgemäß mit einem essbaren Adventskranz und einem vegetarischen Truthahn verwöhnt. Auf unse-



rem Plakat zum Adventsbasar am 15.11.2015 von 14.30 bis 18.00 haben wir das Bild der beiden mit dem Adventskranz daher gerne verwendet!

Mona & Lisa wurden 2014 aus unserem Tierheim adoptiert und haben nun sogar eine eigene Facebook-Seite. Seht selbst: www.facebook. com/DiaryofMonaAndLisa/ timeline









Kaninchen Odin

Liebes Tierheimteam.

Odin geht es sehr gut! Leider ist unsere Molly drei Wochen nach Odins Einzug verstorben. War ja abzusehen, sie war ja schon sehr alt. Da uns Odin aber so ans Herz gewachsen ist, haben wir ihm eine neue Partnerin aus dem Tierheim Leverkusen geholt. Odin wohnt jetzt mit Frea zusammen und die zwei sind ein Herz und eine Seele! Odin ge-









nießt bei uns das Leben in einem großen Außenstall. Am liebsten aber geht er, zusammen mit Frea, auf Erkundungstour durch unseren großen Garten!

Ich glaube wir können mit ein wenig Stolz sagen, dass wir hier zwei Kaninchen glücklich gemacht haben.

Mit freundlichen Grüßen Familie Klein







Es ist uns eine Ehre

Herzlichen Dank für die ehrenamtliche Unterstützung! 16. Kölner Ehrenamtstag am 6. September und Weltehrenamtstag am 5. Dezember

"Ich habe nach einer Möglichkeit gesucht, mich ehrenamtlich um Tiere zu kümmern und bin nun bereits seit dem 18.08.2012 als Hundeausführerin im Tierheim in Zollstock tätig. Ich hatte auch schon vier Tierheim-Patenhunde, die ich manchmal mit nach Hause bzw. zu ausgedehnten Spaziergängen und Ausflügen mitgenommen habe" sagt Anne Kolditz. Seit Anfang Juni 2015 unterstützt Anne Kolditz zudem auch den Vorstand des Trägervereines des Tierheimes, den Kölner Tierschutzverein von 1868, als Schatzmeisterin. Was viele nicht wissen: der gesamte Vorstand leitet das Tierheim ehrenamtlich!

Doch ehrenamtliches Engagement ist heutzutage eine Seltenheit. Zu knapp ist bei den meisten Menschen die eigene Freizeit bemessen und zu gering leider manchmal auch das Bewusstsein dafür, dass es auch in unseren Zeiten Bereiche im gesellschaftlichen Leben gibt, die ohne das Engagement von ehrenamtlichen Helfern gar nicht auskommen würden. Die Stadt Köln begeht daher am 06. September den 16. Kölner Ehrenamtstag, um engagierten Bürgern zu danken. Am 05.12. findet zudem zu Ehren der Ehrenamtlichen der Weltehrenamtstag statt.

Und auch wir möchten anlässlich dieser Ehrenamtstage im Namen der Tierheimbewohner allen unseren derzeitigen Ehrenamtlichen ein großes Dankeschön für die vielfältige Unterstützung unserer Arbeit aussprechen! Es ist uns eine Ehre, dass Sie uns unterstützen!

Denn auch beim Konrad-Adenauer-Tierheim in Köln-Zollstock die Versorgung der durchschnittlich





300 Tiere mit 23 Mitarbeitern nur durch die tatkräftige tägliche Unterstützung von rund 40 Ehrenamtlichen möglich.

Die Bandbreite der Unterstützung ist dabei sehr vielfältig: bei der Versorgung der Tiere kann das Tierheim sowohl bei der Pflege der Tiere als auch beim Ausführen der Hunde Unterstützung gebrauchen.

Für viele Tierheimbewohner wie z.B. die Katzen ist die ehrenamtliche Mitarbeit als Katzenkrau-



ler, der den Tieren die notwendigen Schmuseeinheiten zukommen lässt, oder bei etwas scheueren Exemplaren auch einfach mal nur durch die ruhige Ansprache des Tieres langsam Vertrauen aufbaut eine Möglichkeit des Engagements. Auch Vorlesen kann gemäß amerikanischer Studien für zurückhaltende Tiere eine Möglichkeit sein, um Kontakt aufzunehmen und Vertrauen zu gewinnen. Hierzu gab es am 09.09.2015 in der WDR-Lokalzeit einen Bericht zu unserem Ehrenamtlichen Robin Krug. Man kann den Bericht auf unserer Website unter Presse/Videos aufrufen.

"Letztlich ist es jedoch auch ein Gewinn für die andere Seite, denn auch der Mensch profitiert von den dankbaren Blicken der Tierheimbewohner" sagt Anne Kolditz.



Zudem ist auch handwerkliches Geschick bei ständig notwendigen Reparaturarbeiten gefragt und Tierheimleiterin Petra Gerigk freut sich zudem über die Unterstützung des Tierheimes auf Veranstaltungen wie z.B. dem Tag der offenen Tür im Sommer und dem Weihnachtsbasar. Selbst Schüler engagieren sich für das Tierheim schon mit Spendensammelaktionen z.B. durch Sponsorenläufe und lernen dabei ganz nebenbei, wie wichtig es ist, sich um andere zu kümmern.

Das Tierheim Zollstock freut sich über jegliche Unterstützung. Bei Interesse können Sie gerne anrufen und wir vereinbaren einen Termin. Tel: 0221/381858.

Silke Schmitz

VOX drehte zum Thema Ehrenamt im Tierheim

Am 28.08.2015 strahlte VOX den in unserem Tierheim gedrehten Beitrag zum Thema "Ehrenamtliche Unterstützung des Tierheims" von Friederike Rollar aus. Den Bericht kann man sich über unsere Website www.tierheimkoeln-zollstock.de unter Presse/Videos anschauen.







Unser Tierheim wird noch grüner!

Die neue Hundespielwiese ist fertig!

Unsere Hunde (stellvertretend sieht man hier den Luftsprung von Odin) freuen sich über ihre neue Spielfläche.





Der ehemalige Sandplatz konnte diesen Sommer mit Hilfe einiger großzügiger Spenden als Grünfläche neu angelegt. Hier können





unsere Tiere nun ohne Leine wieder spielen und toben. Ganz lieben Dank im Namen unserer Hunde an alle Spender und das eifrige Bauteam für die lang ersehnte neu gestaltete Fläche!

Nun suchen wir übrigens noch einen Sponsoren zur Ausstattung der Spielwiese mit Agility-Spielzeugen! Wer hilft?

Neues Nagergehege bietet innen und außen Raum zum Austoben



Auch das Nagergehege konnte mit Spendengeldern fertig gestellt werden. Hier können sich die Nager nun artgerecht frei bewegen und nutzen dies auch begeistert wie man auf den Fotos erkennen kann!

Auch hier ganz herzlichen Dank an alle Spender!

Silke Schmitz





Sie wünschen sich ein einzigartiges Event? Dann kommen Sie ganz nah ran an den Rasen, und lassen Sie sich von der grandiosen Atmosphäre mitreißen. Mit puren Emotionen, Charakter, hervorragender Qualität und modernstem Stil. Ob als Mitarbeitermotivation, extravagante Firmenfeier, Workshop in edlem Ambiente oder Konferenz auf hohem Niveau – wir bieten Ihnen Räume und Services, die aus Ihrer Veranstaltung ein unvergessliches Stadionerlebnis machen.

VEREINE & BÜRGER SPENDEN

Spenden für das Tierheim

Futter und Streu sind Verbrauchsgüter des Tierheimes, die wir stets gut gebrauchen können. Täglich kommen locker 250 € Kosten für Futter und Streu zusammen. Das beigefügte Foto zeigt Ihnen diesen Tagesbedarf sehr plastisch. Daher freuen wir uns immer über Spenden!



Bereits Anfang des Jahres erhielten wir vom PSV Hundesport Köln Godorf eine große Futter – und Geldspende für unsere Tiere.

Auch die Schüler des isbb überraschten uns im Frühjahr mit einer großen Futterspende.



Nach einem Facebook-Spendenaufruf für Katzenstreu Ende Juli erhielten wir vom HTZ sogar eine ganze Palette und auch von vielen Privatleuten große Mengen Katzenstreu!

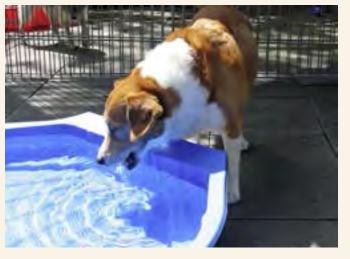
Am Tag der offenen Tür im Juni überraschte uns Steuerberaterin Susann Tayebi mit 400 Kilo Futterspenden, die sie privat für uns gesammelt hat.



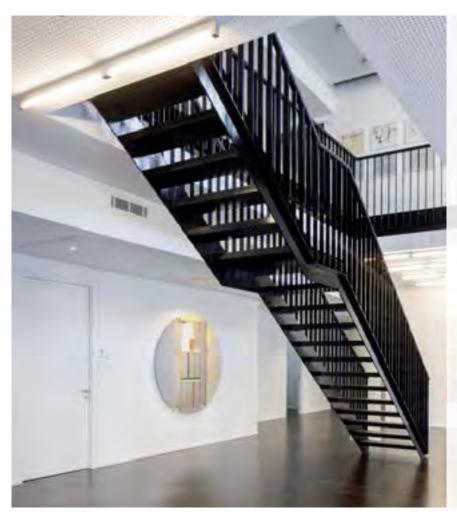
Durch die große Sommerhitze in 2015 benötigten wir für unsere Hunde dringend Sonnenschirme und Hartplastik-Pools zur Abkühlung der Tiere. Nach einem Facebook-Aufruf waren wir von der spontanen Hilfsbereitschaft vieler Bürger sehr beeindruckt. Unsere Tiere hat dies die enorme Hitze leichter ertragen lassen.







Ganz lieben Dank im Namen unserer Tiere an alle Spender!



Seit 1873 Mit Fairness zum Erfolg

Die BAUWENS Unternehmensgruppe gehört zu den traditionsreichen Immobilienunternehmen in Deutschland.

Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter entwickeln. planen. bauen. Projekte in den Bereichen Development, Construction und Asset-Management.

Von der Konzepterstellung bis zum schlüsselfertigen Produkt realisiert BAUWENS bundesweit Gewerbe - und Wohnungsbauprojekte.

Mit Leistungsfreude und Teamgeist verfolgen wir für unsere Kunden die gemeinsamen Projektziele. www.bauwens.de

BAUWENS entwickeln. planen. bauen.



VEREINE & BÜRGER SPENDEN



Kinder sammeln **Spenden** für das Tierheim

Montag, den 10.08.2015 waren Juli, Jara, Mark, Nina und Mika in Begleitung ihrer Mütter bei uns im Tierheim und haben eine Spende von 220 Euro übergeben, dieses Geld ist der Erlös von einem Weihnachtsbasar im letzten Jahr auf der Hermülheimerstraße. Die Kinder hatten gebastelt, Glühwein und Waffeln verkauft.

Ganz lieben Dank für diesen tollen Einsatz!



Anlassspende für unser **Tierheim**

Brigitte Cremers feierte am 03.05.2015 ihren 80. Geburtstag und wünschte sich von ihren Gästen Spenden zugunsten des Tierheims anstelle von Geschenken.

Insgesamt sind stolze 700 € dabei herum gekommen.

Auf dem Foto sieht man Frau Cremers mit ihren Hunden Emely, Dolly, und Fine.



Herzlichen Dank für <u>Ihre Spende</u> zugunsten des Tierheimes Köln-Zollstock!



Unser Tagesbedarf an Futter-und Streumitteln liegt bei ca. 250,- €!!!



Auf dem nebenstehenden Foto können Sie erkennen, welche Menge allein an Futter- und Streumitteln wir täglich benötigen.

Pro Tag liegen unsere Kosten in diesem Bereich bei einer durchschnittlichen Belegung im Tierheim bei ca. 250 €. Bitte unterstützen Sie den Tierschutz und die Tiere des Konrad-Adenauer-Tierheimes in Köln-Zollstock daher mit einer Spende!

Wussten Sie, dass sich unser Tierheim überwiegend privat finanziert? Daher sind wir zur Bewältigung unserer vielfältigen Aufgaben dringend auf Spenden

Wir bitten Sie: Helfen auch Sie uns durch eine Spende in unsere Spendendose. Nur mit Ihrer

Unterstützung können wir für die Tiere aktiv sein!

Unsere Tiere danken Ihnen auch für eine Spende auf das Spendenkonto des Kölner

IBAN: DE57 3716 0087 0690 83 0000, BIC GENODEDICGN Konto: 690 83 0000, BLZ 371 600 87

Spenden sind steuerlich absetzbar – Gemeinnützigkeit anerkannt

Konrad-Adenauer-Tierheim: Aktiv für den Tierschutz! Seit bald 150 Jahren!

Kölner Tierschutzverein von 1868 Konrad-Adenauer-Tierheim Vorgebirgstraße 76 50969 Köln (Zollstock) Telefon: 0221/38 18 58

Email: <u>info@tierheim-koeln-zollstock.de</u> Website: www.tierheim-koeln-zollstock.de



Schüler des Berufskollegs an der Lindenstraße: Unser soziales Projekt – ** Tierheim Zollstock



Das sind wir. Wer wir sind? Wir sind die Klasse DM32 (Kaufleute für Dialogmarketing) des Berufskollegs an der Lindenstraße.

Aktuell befinden wir uns im zweiten Lehrjahr. In dieser Ausbildungsphase wird ein soziales Praxisprojekt durchgeführt, um die im Unterricht erlernten Kenntnisse anzuwenden. Wir haben uns gemeinsam dafür entschieden, das Konrad-Adenauer-Tierheim in Zollstock zu unterstützen. Das Tierheim in Zollstock finanziert sich lediglich aus den Beiträgen der Mitglieder und eventuell anfallender Spenden. Als wir gehört hatten, dass das Tierheim die anfallenden Kosten nicht länger selbst tragen kann und aufgrund dessen voraussichtlich in anderthalb Jahren schließen muss, bzw. die Stadt Köln das Tierheim abreißen möchte, um dort einen großen Parkplatz zu errichten, wussten wir, dass ein dringender Handlungsbedarf besteht.

Um das Tierheim bestmöglich unterstützen zu können, haben wir die Klasse in verschiedene Gruppen unterteilt. So kümmerte sich eine Gruppe darum, dass durch Werbung auf unser Projekt aufmerksam gemacht wurde, damit auch viele Leute zu unseren Verkäufen in der Schule sowie zu den Flohmärkten in der Rheinaue kommen konnten.

Zusätzlich hat uns unsere Bildungsgangleiterin Frau Krey-de Groote einen Kontakttag im Tierheim ermöglicht. An diesem Tag sind wir voller Tatendrang zum Tierheim in Zollstock gefahren, um die Mitarbeiter bei ihren Arbeiten zu unterstützen. Hier wurden wir in verschiedene Teams aufgeteilt, die unterschiedliche Aufgaben zugewiesen bekommen haben. So hat sich eine Gruppe um das Anstreichen eines 70 Meter langen Zaunes gekümmert.

Eine andere Gruppe kümmerte sich darum, dass die Ställe von Schweinen, Hühnern und Gänsen gesäubert wurden. Heu, Stroh und Rindenmulch wurden ausgewechselt und das gesamte Gehege mit Hilfe eines Wasserschlauches ausgespritzt. Das benutzte Stroh und der gesamte Mist wurde in einem großen roten Container, der sich auf dem Parkplatz des Tierheimgeländes befindet, entsorgt. Die Tiere, insbesondere Berta das Schwein, waren sehr zutraulich und man brauchte keinerlei Angst in den Gehegen zu haben und konnte sich deswegen, ohne Probleme, frei bewegen.

Zwei von uns beschäftigten sich damit, die Katzenquarantänestation wieder in Ordnung zu bringen. Hier wurde bereits am Tag der offenen Tür von Daniel Stotzem und Serhat Altun damit begonnen, die Wände neu zu tapezieren. Jetzt mussten die Wände noch überstrichen und die Treppe wieder an ihrem Platz angebracht werden. Die letzte Gruppe hatte den Auftrag, sich um die Begrünung im Tierheim zu kümmern. Alle Wege sollten wieder begehbar werden, was bedeutet, dass alle



VEREINE & BÜRGER SPENDEN



Büsche und Bäume, die umher wucherten wieder zurecht gestutzt werden müssen. Zusätzlich sollten das herabgefallene Laub und verwelkte Blütenblätter aus den Beeten verschwinden. Für diese Aufgabe standen uns Schubkarren, Astscheren, Rächen und Besen zur Verfügung. Der Kontakttag im Tierheim war ein gelungener Tag, all unsere Aufgaben konnten wir zufriedenstellend erledigen und es hat uns auch allen sehr viel Spaß bereitet. Für uns persönlich war dieser Tag sehr wichtig, da wir jetzt auch genau wissen, wo unser gesammeltes Geld hinfließen und wofür es eingesetzt wird. Alle Tiere, die hier untergebracht sind, sind wirklich sehr liebenswürdige Wesen, die es verdient haben, eines Tages ein eigenes zu Hause zu finden.

Die Pausenverkäufe in den Schulen sowie die Flohmärkte an den Samstagen liefen hervorragend. Unsere gesetzten Ziele wurden um einiges übertroffen, worüber wir uns natürlich sehr freuen.

Insgesamt konnten wir, nach erfolgreichem Projektabschluss, 2.460 Euro für das Tierheim in Zollstock generieren. Unsere Spende haben wir am 13. Juni 2015, am Tag der offenen Tür, an die Tierheimleitung übergeben.

Herzlichen Dank für so viel Engagement aus dem Tierheim!!!



Ein Auto zugunsten des Tierheims

Rebecca Rudde, ehemalige Hundeausführerin in unserem Tierheim und dem Tierschutz sehr zugetan, übergab anlässlich des Tags der offenen Tür im Juni ihren schwarzen Berlingo an Tierheimleiterin Petra Gerigk und Vorstandsmitglied Anne Kolditz. Sie stellte uns frei, den Wagen zu nutzen oder zu Gunsten des Tierheims zu verkaufen.

Zwischenzeitlich konnten wir den Berlingo für stolze 7.800€ verkaufen, die nun unseren Tieren zu Gute kommen.

Ganz lieben Dank an Rebecca!



FIRMEN SPENDEN/HELFEN

Ford - Die tun was

Im Juni unterstützten uns einige Mitarbeiter der Ford-Werke an einem Projekttag mit einem praktischen Arbeitseinsatz im Tierheim. Ganz herzlichen Dank für Ihre bereits seit einigen Jahren andauernde zupackende Mitarbeit! Anbei ein Ausschnitt aus der Rückmeldung von unserem treuen Ford-Ansprechpartner Harald Boysen:

Hallo Team vom Tierheim Zollstock,

uns hat es großen Spaß gemacht "echte" Arbeit zu verrichten. Wir "Schreibtischtäter" waren stolz am Ende des Tages sehen zu können, was wir geleistet hatten. Ich habe folgenden Kurzbericht in unserem Unternehmen über den Projekttag verfasst:

"Unter ständiger, kritischer Beobachtung von Hund, Katze, Maus wurden die Grünanlagen im Tierheim beschnitten und gepflegt. Das Resultat war ein randvoller Container Grünschnitt und viel mehr Licht auf vielen Wegen und Käfigen im Tierheim. Die Mitarbeiter im Tierheim haben sich sehr für die "tolle Hilfe" bedankt."

Uns freut es, Ihnen geholfen zu haben. Das ist Teil unserer Selbstverpflichtung von Ford, nicht nur Autos zu bauen und zu verkaufen, sondern unseren Mitmenschen auch auf vielfältigen anderen Wegen behilflich zu sein. Ganz im Sinne von "Ford – Die tun was". Spätestens im kommenden Jahr möchten wir gerne wiederkommen. Für den Fall, dass Sie zwischendurch unsere Unterstützung brauchen könnten, lassen Sie es mich bitte wissen.

Mit freundlichen Grüßen, Harald Boysen









Jöster Stiftung spendet dem Tierheim 20.000 Euro

Anlässlich des Tags der offenen Tür am 13. Juni 2015 übergab die Jöster Stiftung durch Herrn Dr. Wilhelm von Möers unserem Tierheim einen Scheck über 20 000 Euro. Ganz herzlichen Dank für diese großzügige Unterstützung!





DANKE!

Auf unseren Spendenaufruf bzgl. Heu- und Stroh hin haben wir netterweise Stroh von Marc Kuppels von der Firma Cartec Gas GmbH sowie von Familie Wirtz vom Hermanshof erhalten. Nun ist unser Lager erstmal gut gefüllt. Vielen lieben Dank von unseren Tieren (stellvertretend Schwein Berta)!





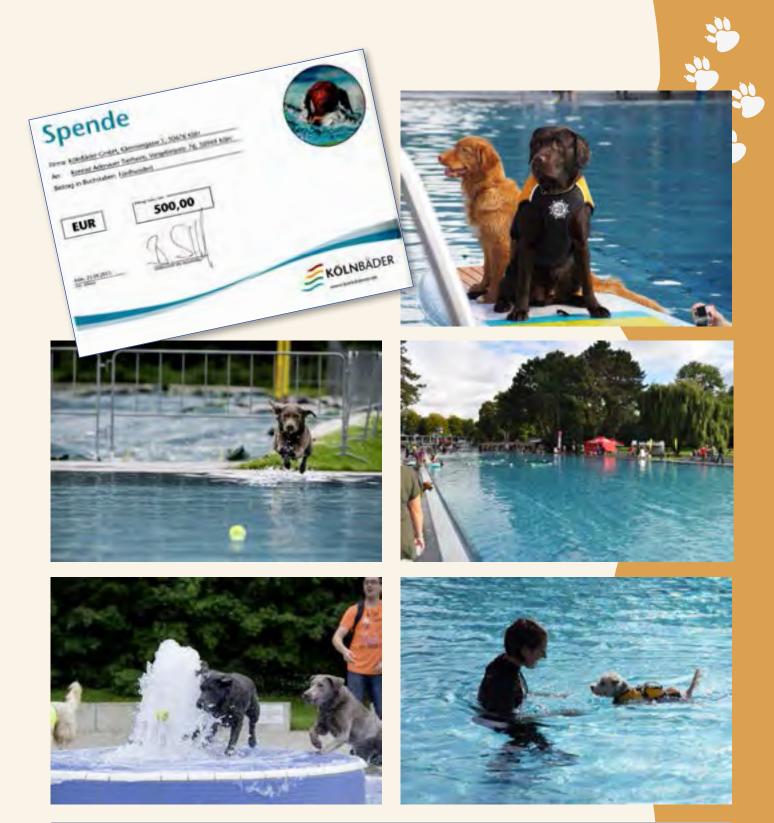
Erstes Kölner Hundeschwimmen im Freibad Stadion

Ein Euro des Eintritts für das Tierheim Köln-Zollstock

Erstmalig rief die KölnBäder GmbH dieses Jahr zum Saisonabschluss ein Hundeschwimmen im Freibad Stadion ins Leben. Von dieser schönen Idee profitieren letztlich auch unsere Tiere, denn ein Euro des Eintrittspreises ging an unser Tierheim! So half jeder Teilnehmer auch dem Tierheim. Insgesamt waren über 400 Hunde vor Ort und genossen das Schwimmen im Freibad. Die KölnBäder GmbH stockte freundlicher Weise die Spende an unser Tierheim auf 500 € auf. Tierischen Dank dafür!

Berthold Schmitt, Geschäftsführer der KölnBäder GmbH, übergab die Spende an Sarah Schiller, 2. Vorsitzende des Kölner Tierschutzvereines von 1868 als Träger unseres Tierheims.





Impressum

Herausgeber und Redaktion:

Kölner Tierschutzverein von 1868 als Träger des Konrad Adenauer Tierheims, Vorgebirgstr. 76, 50969 Köln (Zollstock), Tel.: 0221/381858, Fax: 0221/3481195, E-Mail: info@tierheim-koeln-zollstock.de, www.tierheim-koeln-zollstock.de

Verantwortlich für Werbung und Herstellung: Der Tierschutz Verlag · Michael Schmidt · E-Mail: info@dertierschutzverlag.de **Layout:** Medienproduktion Höll · Nümbrecht · www.medienproduktion-hoell.de

Erscheinungsweise: 2 mal jährlich. Gedruckt wird auf chlorfrei gebleichtem Recycling Papier.

Copyright Texte und Bilder: Die Rechte für die veröffentlichten Texte und Bilder liegen beim Tierheim Köln-Zo<mark>llstock. Nachdruck und Übernahme von Daten sind im Sinne des Urheberrechtes verboten. Namentlich gekennzeichnete Artikel stellen nicht unbedingt die Meinung der Redaktion dar. Für unverlangt eingereichte Bilder/Berichte übernehmen wir keine Gewähr. Eine Kürzung der Berichte behalten wir uns vor.</mark>

Copyright Anzeigen: Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, auch auszugsweise, Übernahme in elektronische Datenverarbeitungsanlagen, Verwendung von Ausschnitten zu Werbezwecken oder Benutzung der Eintragungen für die gewerbsmäßige Adressenveräußerung sind verboten und werden als Verstoß gegen die Gesetze zum Urheberrecht und zum Wettbewerbsrecht gerichtlich verfolgt. Für Schäden, die aufgrund fehlerhafter oder unterbliebener Eintragungen entstehen, wird keine Haftung übernommen.



Kinderseite

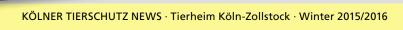


Lieben Dank an Nils und die Paul-Maar-Schule-Köln für diese tolle Kinderseite in unserer Vereinszeitung! Tierschutz fängt bei den Jüngsten an – wir finden es toll, wenn sich Kinder für Tiere einsetzen.

Das ist Duke unser Jagd
Hund. Duke kommt aus einem
Hund. Duke kommt aus einem
Zwinger im Tierheim aus
Arezzo Italien. Wir haben
segar 2 Hundedie heißen
Duke und Dana. Auch Dana kommt
aus dem Zwinger vom Tierheim
leh mag an unseren Hunden:
dass die sich immer freuen
wenn ich aus der Schule
komme!

Das sind meine Aufgaben mit den Hunden: Ich füttere beide Hunde am Abend lah a ahte darauf dass Dana nur 1 ganzen Bacher Futter Krigt und Duke be kommt nur 12Becher. Ich sage "Sitz" und stelle das Futter erst auf den Boden, wenn beide Hunde Sitz machen 1 Die Eva (meine Mama) erzieht unsere Hunde, ich mische mich nicht ein. Pos ist was far Erwa chsere. Ich binfroh, dass Dana und Duke bei uns zuhause wohnen und sich wohl, fühlen! LibeGra Bevon Nils



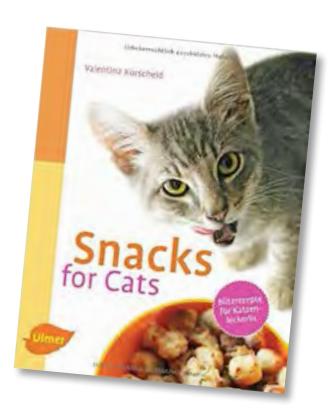


Gewinnspiel des Tierheims Köln-Zollstock

Katzenexperten aufgepasst!

Kürzlich erschien das neue Buch "Snacks for Cats: Blitzrezepte für Katzenleckerlis" unserer ersten Vorsitzenden Valentina Kurscheid. Die Blitzrezepte für selbst gemachte Katzensnacks gelingen ratzfatz, sind einfach und schmecken Katzen richtig lecker. Ob Katzenkekse, Katzenleckerlis oder frische Verwöhnsnacks – hier finden Sie garantiert das passende Rezept für ihre Katze.

Die ersten 10 richtigen Einsender unseres Gewinnspiels erhalten je ein handsigniertes Exemplar des Buches!





Nun möchten wir gerne wissen: Dürfen Katzen rohes Schweinefleisch fressen?

Antwort A:

JA, rohes Schweinefleisch ist besonders vitamin-, mineralstoff- und proteinreich und deshalb sehr wertvoll für Katzen.

Antwort B:

NEIN, auf keinen Fall. Katzen (übrigens auch Hunde, aber nicht der Mensch) können durch rohes Schweinefleisch mit dem Aujeszky Virus infiziert werden, dies endet immer tödlich.

Bitte sendet die richtige Lösung auf dem unterstehenden Lösungscoupon an:

Kölner Tierschutzverein von 1868 – Korporation, Vorgebirgstraße 76 / Sportanlage Süd, 50969 Köln (Zollstock)

Einsendeschluss ist der 31.01.2016. Die Mitarbeiter des Tierheimes sind leider ausgeschlossen.

Lösungscoupon

Name, Vorname PLZ/Ort			Straße				
PLZ/Ort _			_ E-Mail				
Lösung:	☐ Antwort A	☐ Antwort B					





Gabriele Klar · Zertifizierte Ernährungsberaterin Tel. 0170 160 1087 · Mail: gabriele.klar@anifit.com

www.gabys-gesundesfutter.de







www.schenker-tierbestattungen.de

Wegbeschreibung



Karte hergestellt mit OpenStreetMap (OSM): www.openstreetmap.de

Unsere Adresse:

Vorgebirgstraße 76, 50969 Köln

Anfahrt mit Bus/Bahn/KVB

Mit dem Bus 142: An der Haltestelle Vorgebirgstor aussteigen.

Mit der Straßenbahnlinie 12: An der Haltestelle Pohligstraße aussteigen.

Von der Haltestelle Pohligstraße sind es noch 5 Minuten Fußweg bis zum Tierheim: Gehen Sie die Pohligstraße entlang. Nach kurzer Zeit heißt die Pohligstraße Am Vorgebirgstor. Gehen Sie die Straße dennoch weiter entlang bis diese an einer T-Kreuzung auf die Vorgebirgsstraße trifft. (Sie gehen also von der Haltestelle aus an der Längsseite des Südstadions entlang.) Biegen Sie an der T-Kreuzung links in die Vorgebirgsstraße ein. Nach ca. 100 Metern ist links von Ihnen ein großer Schotter – bzw. Veranstaltungsplatz. Biegen Sie hier links ab. Nach ca. 150 Metern sehen Sie das Tierheim.

Parken

Das Tierheim hat eigene Parkmöglichkeiten.

Unsere Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 14.00 – 17.00 Uhr oder nach Terminabsprache

Sa. 10.00 – 13.00 Uhr Sonn- und Feiertags geschlossen

Bei Interesse an einem Tierheimtier bitten wir Sie, mindestens eine Stunde vor Ende der Öffnungszeiten im Tierheim zu sein, denn wir möchten Sie gerne umfassend über mögliche Tiere informieren.



Werden Sie aktiv im Tierschutz!

Kölner Tierschutzverein von 1868

Träger des Konrad-Adenauer-Tierheimes Vorgebirgstraße 76 / Sportanlage Süd · 50969 Köln (Zollstock) Telefon: 0221/38 18 58 · Fax 0221/348 11 95

 $www.tierheim\text{-}koeln\text{-}zollstock.de \cdot info@tierheim\text{-}koeln\text{-}zollstock.de$

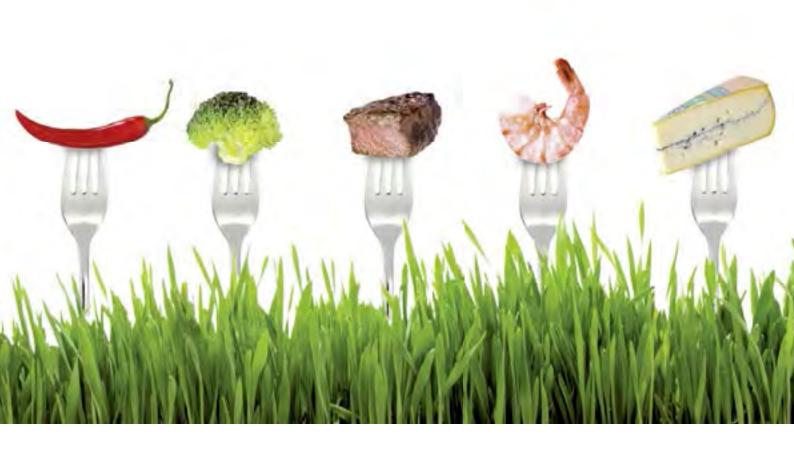
Spendenkonto:

Kölner Bank · IBAN DE57 3716 0087 0690 83 0000, BIC: GENODED1CGN

la l	ich	mächta	oino	ainmalia	30 C	nanda	loicton
Ja,	ICH	möchte	eme	emmang	je o	pende	leisten

Name:	Telefon:	
Vorname:	Beruf:	
Straße:		
Als Spende zahle ich E	:URO	
☐ Ich werde die Spende auf das Konto des Ko (Kölner Bank: IBAN DE57 3716 0087 0690 8		
Ort, Datum:	Unterschrift:	
Ich möchte als Mitglied den Tier		
Bitte senden Sie uns den ausgefüllten Antrag	unterschrieben zurück!	
Name:	Telefon:	
Vorname:	GebDatum:	
Straße:		
PLZ/Ort:	Ort, Datum:	
(Mindestjahresbeitrag 36 Euro)	Unterschrift:	
Einzugsermächtigung		
	erein von 1868 widerruflich den Mitgliedsbeitrag in ar enden Konto jeweils zum 01.03. eines Jahres abzubuch	
Kontonummer oder IBAN:		
Bankleitzahl oder BIC:		
Kreditinstitut:		
Mit ist bekannt, dass das kontoführende Instit Konto keine Deckung vorhanden ist.	tut zur Zahlung nicht verpflichtet ist, wenn auf meine	em
Name, Vorname:(in Druckbuchstaben)	Jahresbeitrag von zur Zeit:, E	UKC

Gastronomieartikel unter einem Dach



Erfolg braucht einen starken Partner

Das speziell auf die Bedürfnisse der Gastronomie zugeschnittene Handelshof Gastro Konzept setzt in Sortiment, Dienstleistung und Kundenbetreuung neue Maßstäbe.

Lassen auch Sie sich daher begeistern: Äußern Sie Ihre Wünsche, fordern Sie die gut ausgebildeten, branchenerfahrenen Fachberater heraus und sichern Sie sich durch überzeugende Lösungen den entscheidenden Wettbewerbsvorteil.





App: KVB mobil

Mehr Service - immer dabei.

- + Für iOS (Apple) und Android
- + Live Auskunft

- + Ticketkauf HandyTicket
- + Auskunft KVB-Rad

kvb-koeln.de/kvbapp facebook.com/KVB.AG twitter.com/KVB_Info

